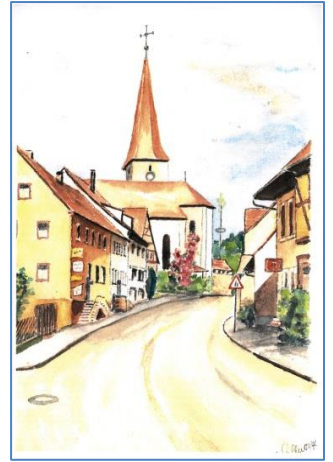


AUSGABE 09/2016  
27.08.2016  
JAHRGANG 31



# Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden



Kirchweihumzug in Sondernöhe







# KIRCHWEIHPROGRAMM

**Donnerstag, 1. September**

Fränkische Schlachtschüssel - Gasthaus Stöhr

**Freitag, 2. September**

Fränkische Schlachtschüssel - Gasthaus Stöhr

**Samstag, 3. September, um 14.00 Uhr**

Aufstellen des Kirchweihbaums

**Sonntag, 4. September, um 10.30 Uhr**

Festgottesdienst zur Kirchweih, musikalisch umrahmt von der Trachtenkapelle Sondernohe

**Sonntag, 4. September, um 13.30 Uhr**

Kirchweihumzug mit den Kerwamadli und -buam



**Montag, 5. September**

Kirchweihausklang mit der Trachtenkapelle Sondernohe und der Verlosung des Rehbocks



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, werte Gäste, am ersten Wochenende im September findet jedes Jahr die Kirchweih in Sondernohe statt. Dazu darf ich Sie herzlich einladen. Kommen Sie und feiern Sie mit den Sondernöher Bürgerinnen und Bürgern die Kirchweih 2016, die wie immer in der Dorfmitte am Gasthaus Stöhr stattfindet. Den Kirchweihumzug am Sonntagnachmittag mit dem Ausgraben des Bierfasses am Kemmathbach, musikalisch umrahmt von der Trachtenkapelle Sondernohe, sollte man mindestens einmal im Leben gesehen haben.

Natürlich steht die diesjährige Kirchweih in Sondernohe noch unter dem Eindruck der Hochwasserkatastrophe vom 29.05.2016. An diesem Sonntag-

abend unsere Gemeinde ein Hochwasserereignis bisher nicht vorstellbaren Ausmaßes. Am schlimmsten getroffen wurde dabei Sondernohe. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die uns in den schweren Stunden beigestanden und geholfen haben. Durch den großen Zusammenhalt in unseren Ortsteilen und v.a. auch in Sondernohe kamen die Aufräumarbeiten schnell voran.

Dank der gemeinsamen Anstrengungen konnten wir am 30. Juli ein schon wieder denkwürdiges Helferfest feiern und uns jetzt auf die Kirchweih 2016 freuen. Ganz besonders freue ich mich, dass auch das Gasthaus Stöhr zur Kirchweih wieder öffnen kann. Ich wünsche Ihnen schöne und unbeschwerte Kirchweihstage in Sondernohe.

*Hans Henninger*

*1. Bürgermeister*

## Amtliche Bekanntmachungen

### Probearm der Sirenen mit Funksteuerung

Probearm am Samstag, den 24.09.2016, zwischen 11.05 und 11.20 Uhr

### Abfallbeseitigung

#### Papiertonne

Dienstag, 06. September 2016

Dienstag, 11. Oktober 2016

#### Gelber Sack

Dienstag, 13. September 2016

Dienstag, 11. Oktober 2016

#### Restmüll

Montag, 05. September 2016

Montag, 19. September 2016

Dienstag, 04. Oktober 2016

#### Biomüll

Donnerstag, 01. September 2016

Donnerstag, 15. September 2016

Donnerstag, 29. September 2016

### Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr.

### Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

### Gebühren:

<b>Normaler Bauschutt:</b>	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinstmenge	5,00 €



<b>Gipshaltiger Bauschutt:</b> 1 cbm	60,00 €
½ cbm	30,00 €
Kleinstmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

### Gründeponie

Gartenabfälle können jeden Samstag von 15.00 bis 16.00 Uhr in das Fahrsilo an der Hochstraße gebracht werden.

Gebühren:	1 cbm	9,50 €
	½ cbm	5,00 €
	Kleinstmenge	2,50 €

### Fundsachen

- Schlüsselbund mit Anhänger Maria S., Kirchweih Flachslanden, Gasthaus Lux

#### Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

**Herausgeber:** Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: [hans.henninger@flachslanden.de](mailto:hans.henninger@flachslanden.de)

**Anzeigenannahme:** Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 09829/9111-21, E-Mail: [poststelle@flachslanden.de](mailto:poststelle@flachslanden.de), [karin.zink@flachslanden.de](mailto:karin.zink@flachslanden.de), [gabriele.kuhn@flachslanden.de](mailto:gabriele.kuhn@flachslanden.de)

**Druck:** Druckerei Feuerlein, Hauptstraße 29, 91459 Markt Erlbach

**Auflage:** 1 100 pro Ausgabe

**Verteilungsgebiet:** Alle Haushalte in der Gemeinde

**Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats.**

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:**  
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt **Oktober 2016**

**Redaktionsschluss: 16.09.2016**

**Erscheinungstermin: 24.09.2016**

Vom **26.09.2016 – 30.09.2016** wird die neue EDV-Anlage im Rathaus installiert. Daher kann es in dieser Zeit zu Einschränkungen kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken



### Verfahren Rügland - Flurneuordnung und Dorferneuerung Gemeinde Rügland, Landkreis Ansbach

#### Schlussfeststellung

Das Verfahren Rügland wird abgeschlossen (§ 149 Flurbereinigungsgesetz).

Die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan ist bewirkt. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft Rügland sind abgeschlossen. Die Teilnehmergeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Schlussfeststellung kann **innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch** eingelegt werden. Der Widerspruch ist **schriftlich oder zur Niederschrift** beim

Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken  
Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach  
(Postanschrift: Postfach 6 19, 91511 Ansbach)

einzulegen. Er kann **auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen** unter der Adresse

[poststelle@ale-mfr.bayern.de](mailto:poststelle@ale-mfr.bayern.de)

eingelegt werden. Sollte über den Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München, Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München, Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München, schriftlich erhoben werden. Die Klage kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit dem Ablauf der oben genannten sechsmonatigen Frist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klage-



begehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- Gemäß der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (E-Rechtsverkehrsverordnung Verwaltungsgerichte - ERVV VwG, Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 4/2016 S. 69 f.) kann seit dem 1. Mai 2016 beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof auf elektronischem Weg Klage erhoben werden. Weitere Hinweise finden sich auf der Internetpräsenz der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit.

### Hinweis:

Diese Schlussfeststellung kann innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken auf der Seite Projekte in Mittelfranken unter „Öffentliche Bekanntmachungen in Flurneuordnungen und Dorferneuerungen“ eingesehen werden. (<http://www.landentwicklung.bayern.de/mittelfranken/137283/>)

Ansbach, 10.08.2016

Gerhard Jörg, Ltd. Baudirektor

## Tag des offenen Denkmals am 11. September 2016



Das Heilige Grab in Virnsberg

Führungen im Heiligen Grab und in der Kirche in Virnsberg finden um 11.00, 13.00, 14.15, 15.30 und 16.45 Uhr statt.

Anton Hofmann

Beauftragter für das Heilige Grab

## Hochwasser am 29.05.2016

### Vielen Dank an die Spender

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die eine Spende auf unser Spendenkonto für besonders betroffene Gemeindeglieder gemacht haben. Wir hatten bei Redaktionsschluss des Mitteilungsblatts (Stand 19.08.2016) über 240.000 € zusammen, darunter auch viele Großspenden, an deren Spitze weiterhin das Erzbistum Bamberg mit 15.000 € steht. Auf unserer Homepage können aktuelle Bilder von den Spendenübergaben eingesehen werden. Sie können versichert sein, dass jeder einzelne Cent bei den Betroffenen ankommt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei folgenden weiteren Spendern seit dem 25.07.2016:

**3.550,00 €**

Bund der Selbständigen e.V., Landesverband Bayern

**1.400,00 €**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gattenhofen

**1.300,00 €**

Gesangverein Neunstetten e.V.

**1.111,00 €**

Club-Stammtisch Diethofen

**854,60 €**

Tanzschule Pohl

**605,70 €**

Stadt Windsbach

**487,31 €**

Liste für Alle e. V. Sonnwendfeuer 2016

**381,10 €**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lehrberg

**367,49 €**

NIFCO KTW GmbH, Weißenburg

**350,00 €**

Thomas Maurer

**317,00 €**

Kath. Kirchenstiftung Unteraltenbernheim

**300,00 €**

Theresia Dostal

**281,30 €**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Cadolzburg

**250,00 €**

Heimat- u. Kulturverein Lehrberg e.V.

**200,00 €**

Gudrun Fischer

**180,00 €**

Bernd Schübel

**150,00 €**

Gerhard Steininger-Fetzer, TSV Oberzenn e. V.

**100,00 €**

Wolfgang Pauly, Günther u. Hiltrud Zeilinger

**99,70 €**

Günter Schuler, Pfandspenden

**55,00 €**

Ulrike Schneider

**50,00 €**

Klaus Ross, Albert u. Beate Genthner, Norbert u. Elke Groß, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Königshofen, Irma Ehnes, Friedrich Wellhöfer, Monika Seifert, Lina Breit Lina

**40,00 €**

Cornelia Hahn

## Hilfe vom Spendenkonto

Sofort nach der Katastrophe wurde an 20 stark betroffene Familien ein Vorschuss von jeweils 1.000 € ausbezahlt. In der ersten Augustwoche haben wir über 158.000 € an insgesamt 44 Familien ausgezahlt. Davon entfielen über 73.000 € auf den Ortsteil Sondernohe, über 70.000 € auf den Ortsteil Flachslanden und über 32.000 € auf die Ortsteile Borsbach und Kellern.

Im Bewusstsein, dass die möglichst gerechte Verteilung der Spendengelder eine sehr schwierige Aufgabe ist, hat sich das Verteilungsgremium auf folgende Vorgehensweise verständigt:

- Die gemeldeten Schäden wurden anhand der vorgelegten Beschreibung und der Lage des Anwesens auf Plausibilität geprüft.
- Schäden, für die eine Versicherung vorliegt, werden nicht entschädigt.
- Schäden an Autos werden nicht entschädigt, da die Teilkasko-Versicherung auch Hochwasserschäden an Autos abdeckt.
- Vom anerkannten Schadensbetrag wurde die mögliche staatliche Soforthilfe abgezogen (4.000 € je geschädigtem Haushalt + 5.000 € bei gewerblichen Schäden + 5.000 € bei landwirtschaftlichen Schäden). Weiterhin haben wir vom Schadensbetrag eine evtl. erhaltene weitere Hilfe wie z.B. Gutscheine für Kleidung und Türen abgezogen.
- Auf die bei den einzelnen Antragstellern so ermittelten Schadensbeträge wurde der Inhalt des Spendentopfes am 27.07.2016 in Höhe von 231.187,72 € verteilt und eine auszahlende Summe errechnet. Eine bereits ausgezahlte So-

forthilfe von 1.000 € wurde als Abschlag verrechnet.

- Die auszahlende Summe wurde zunächst zu 75 % ausgezahlt. Sobald Nachweise über Ausgaben für Ersatzbeschaffungen von Hausrat oder Reparaturen an Gebäuden in Höhe des anerkannten Schadensbetrags eingereicht wurden, werden wir restlichen 25 % der auszahlenden Summe überweisen.
- Am Jahresende werden die weiterhin noch eingehenden Spendengelder und die nicht ausgezahlten Spendengelder, weil keine Nachweise vorgelegt wurden, nach dem gleichen Muster noch einmal verteilt.

Wir hoffen, dass diese Vorgehensweise zu einer gerechten Verteilung der Spendengelder führt. Damit konnten wir zunächst 38,11 % des anerkannten Schadens aus dem Spendentopf ersetzen.

Ab sofort können deshalb wieder Anträge auf **Hilfe aus dem Spendentopf** gestellt werden, da am Jahresende das nicht ausgezahlte Spendengeld, weil keine Nachweise vorgelegt wurden, und die noch eingehenden Spenden verteilt werden. Die Anträge können **bis 30.11.2016** im Rathaus abgegeben werden. Der Antrag steht auch auf der Homepage des Marktes Flachslanden unter [www.flachslanden.de](http://www.flachslanden.de) zum Download bereit.

## Aus unserer Gemeinde

### Jubiläumsfeier bei der Fa. Meßlinger Sanitärtechnik GmbH



Ein seltenes Jubiläum hat Klaus Schmidt (Foto) gefeiert. Seit 50 Jahren ist er seinem Arbeitgeber, der Firma Meßlinger Sanitärtechnik GmbH, treu. In einer Feierstunde hat der Firmeninhaber Bernhard Meßlinger dies zusammen mit der Belegschaft, dem Innungsoberrmeister Karl-Heinz Küstner, und Flachslandens Bürgermeister Hans Henninger gewürdigt.

Als Lehrling hat Klaus Schmidt am 1. August 1966 bei der Firma Meßlinger begonnen und 1970 seine Gesellenprüfung als Mechaniker abgelegt. Nach dem Grundwehrdienst spezialisierte sich Klaus Schmidt auf den Sanitär- und Badbereich. Bernhard Meßlinger lobte das enorme Engagement und die Zuverlässigkeit Schmidts und würdigte dessen große Belieb-



heit bei den Kunden. Ebenso lobte der Firmeninhaber die absolute Loyalität zur Firma. Er habe vielen Auszubildenden sein Fachwissen weitergegeben und versucht seine Einstellung zur Arbeit zu vermitteln.

Der Jubilar erhielt eine Ehrenurkunde der Handwerkskammer und eine Anstecknadel vom Innungsoberrmeister Küstner überreicht. Auch Bürgermeister Henninger würdigte die Treue Schmidts zu seinem Betrieb und bezeichnete diese als Beweis für die Bodenständigkeit des Handwerks. Foto: Biernoth

## Sommerfest Obst- und Gartenbauverein Virnsberg

Am 29.07.2016 fand unser traditionelles Sommerfest am Feuerwehrplatz Virnsberg statt. Beginn war um 18 Uhr. Es wurden wieder Fische (gegrillte Makrelen oder geräucherte Forellen), Bratwürste, Retic und verschiedene Käsesorten angeboten. Bei hervorragenden knapp 28 Grad und zahlreich erschienen Mitgliedern und Freunden des Obst- und Gartenbauvereins auch aus Nachbarorten wurden dieses Jahr auch langjährige Mitglieder geehrt.

Am Anfang der Ehrung hielt Vorstand Michael Bradley eine Schweigeminute zum Gedenken der Opfer des Amoklaufs München ab. Anschließend referierte der Vorstand über die positive Entwicklung des Vereines innerhalb der letzten sechs Jahre. Die Wichtigkeit das Vereinsleben zu pflegen in Form von Festen, Ausflügen oder Aktionen wurde hervorgehoben. Aktuelle Mitgliederzahl des Vereins beträgt nun 103 Gartenfreunde. Der jährliche Sonnenblumenwettbewerb wird selbstverständlich noch im Rahmen des „Apfelsaftfestla's“ stattfinden. Der Termin dafür wird noch bekannt gegeben.

Geehrt wurden für **25 Jahre** Vereinstreue: Christa Sporer, Gisela Winner, Hans Gundermann, Gerhard Guggenberger, Reinhold Schmidt sowie Jürgen Gundermann



Reinhold Schmidt und Jürgen Gundermann

Für **50 jährige** Mitgliedschaft durfte Michael Bradley Georg Strauß zur Ehrung bitten.



Georg Strauß

**60 Jahre** hielten Anton Guggenberger senior sowie Andreas Büchler dem Verein die Treue. Beide erhielten außer der Urkunde noch die Auszeichnung „Ehrenmitglied“, die goldene Ehrennadel am Kreuz sowie einen Verzehrsgutschein für das Gasthaus „Zum Kreuz“ in Virnsberg.



Andreas Büchler

Andreas Büchler war in der Vergangenheit 16 Jahre lang in der Vorstandschaft als Kassier tätig, dafür wurde ihm auch großer Dank ausgesprochen.



v. l.: Reinhold Schmidt, Jürgen Gundermann, Andreas Büchler, Georg Strauß, Michael Bradley

Der schöne Abend wurde noch schöner, als Oskar Völler seine „Quetschn“ hervorholte und mit bekannten Melodien zum Mitsingen animierte.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Helfern die in jeglicher Form zum Gelingen beigetragen haben, ohne euch würde es nicht funktionieren. Vielen lieben Dank für jede helfende Hand.

*Vorstandschaft Obst- und Gartenbauverein Virnsberg*

## Wechsel im Gemeinderat



Nach achtjähriger Tätigkeit im Marktgemeinderat wurde nun Roland Hornig (Foto) verabschiedet. Aus beruflichen und privaten Gründen, so berichtete Bürgermeister Hans Henninger, hatte Hornig mit Schreiben vom 13. Juli 2016 die Niederlegung des Amtes als Marktgemeinderat beantragt. Der Marktgemeinderat hat nun dem

Ansinnen Hornigs zugestimmt. Bürgermeister Henninger würdigte die Arbeit Hornigs in dem Gremium als „sachlich und zielorientiert“. Der Rathauschef bedauerte, dass dies nun nicht mehr uneingeschränkt möglich sei und Roland Hornig deshalb auf eigenen Wunsch ausscheide. Der Bürgermeister überreichte eine Dankurkunde für das ehrenamtliche Engagement an Hornig und ein Präsent.

Als Nachfolger auf der Liste „CSU und Bürgerblock“ wird Markus Hecht aus dem Gemeindeteil Neustetten in den Marktgemeinderat nachrücken. Er habe,

so Henninger, bereits erklärt, dass er das Amt annehmen werde. In der nächsten Sitzung des Gremiums wird Hecht vereidigt werden. Foto: Biernoth

## SV Virnsberg stellt bayerischen Meister und Vizemeister im Sommerbiathlon

Die Sommerbiathleten des SV Virnsberg machten sich Mitte Juli auf nach Ruhpolding zur Bayerischen Meisterschaft. In der aus dem Winter bekannten Chiemgau-Arena, wurden an drei Wettkampftagen die besten bayerischen Sommerbiathleten ermittelt. Die sieben Sportler des SV Virnsberg konnten mit dem Abschneiden durchaus zufrieden sein.

Die Jugendstaffel bestehend aus Nico Ehrmann, Maja Ehrmann und Ingo Warkus belegte einen 6. Platz zum Auftakt. Einen Tag später konnten die Virnsberger die erste Medaille bejubeln. Dem typischen Regenwetter in Ruhpolding trotzte Nico Ehrmann holte sich dank eines fast fehlerlosen Schießens (Liegend 0 / Stehend 1) die Goldmedaille in der Sprintwertung. Für eine kleine Überraschung sorgte Sebastian Ernst, der im Sprint bei seiner ersten Meisterschaft gleich auf den 6. Rang kam. Ihm standen insgesamt vier Strafrunden á 70 Meter zum Podest im Weg. Unter die Topten kam auch Maja Ehrmann, die auf den 8. Rang landete. Katharina Naus musste sich gegen die Mädels aus dem Nationalkader messen, weswegen auch ihr 5. Platz mehr als aner kennend war. Das schnellste Feld hatte Dominik Emmert zur Konkurrenz. Bei den Herren 1 überquerte er nach 280 Strafmeter als 16. die Zielinie.



Nico Ehrmann

Auch am letzten Wettkampftag durfte der SV Virnsberg noch einmal einen Podestplatz feiern. Sebastian Ernst toppte den Einstand beim Sprint mit einem 2. Platz im Massenstart. Dabei profitierte er von einem konzentrierten Schießen und einer Laufzeit von deutlich unter 4 Minuten auf dem Kilometer.



Nach 6 Kilometern trennten ihn vom Gold gerade einmal 8.3 Sekunden. Ausgerechnet der letzte Schuss ging beim abschlussprintstarken Virnsberger daneben, ansonsten hätte er sogar nach Gold greifen können. Der bayerische Meister Nico Ehrmann konnte seiner Medaille keine zweite mehr hinzufügen. Auch wenn er läuferisch wieder allen überlegen war, so machten sich die Schießfehler und ein Fehler beim Repetieren zu stark bemerkbar, so dass es am Ende nur für Blech auf dem 4. Platz ausreichte. In Ruhpolding waren auch einige Mitglieder der DSV Nationalmannschaft am Start um für den Winter zu trainieren, so dass Sommer- und Winterbiathleten in Eintracht um die Plätze kämpften. Zahlreiche Fans und Schlachtenbummler aus Virnsberg reisten mit ins Chiemgau um die Sommerbiathleten des SV Virnsberg anzufeuern.



Sebastian Ernst

Insgesamt qualifizierten sich sieben von acht Virnsberger Sommerbiathleten für die Deutsche Meisterschaft, die zwei Wochen später in Altenberg stattfand – und als Medaillenfavoriten für die Deutsche Meisterschaft werden Virnsberger nicht erst seit diesem Jahr gehandelt.

Bilder, Videos, Ergebnisse und Berichte stehen online unter [www.sv-virnsberg.de/bayerischermeister2016](http://www.sv-virnsberg.de/bayerischermeister2016) bereit.

*Christoph Strauß*

## Kirchweih 2016 in Flachslanden

Es ist einer der höchsten Kirchweihbäume, die je in Flachslanden aufgestellt wurden: Mit 28,5 Meter und einem geschätzten Gewicht von über 850 Kilogramm haben die rund 30 Kerwabuam einen wahren Koloss, der von einem Privatwaldbesitzer gespendet wurde, auf dem Marktplatz in die Vertikale gebracht. Ursprünglich, so berichtet der Sprecher der Kerwabuam Thomas Köhler, habe der Baum sogar 31 Meter gemessen. Dies erschien ihnen dann

doch zu hoch und so wurde der Baum abgesägt und dann unter der Leitung von Jürgen Winterrott zum Auftakt der Kirchweih aufgestellt.



Aufstellen des Kirchweihbaums 2016

Nachdem der große Kirchweihbaum aufgestellt war haben auch die Kerwamadli ihren mit rund elf Metern deutlich kleineren Kirchweihbaum neben dem großen Baum aufgestellt. Hatte es am Anfang der Baumaufstellung noch leicht genieselt, so wurde das Wetter im Verlauf der Aufstellung deutlich trockener und als Bürgermeister Hans Henninger mit vier Schlägen das symbolisch erste Bierfass angestochen hat, hatte der Regen ganz aufgehört.

Henninger zeigte sich sehr froh, dass trotz der Schließung der Gastwirtschaft am Marktplatz mit Bernd Bartelmeß und der Metzgerei Sand aus Sondernohe zwei Betreiber gefunden wurden, die die westliche Seite des Platzes mit Getränken und Speisen versorgen. Das ehemalige Gasthaus „Zum Wilden Mann“ auf der östlichen Seite wurde wie in den Vorjahren von der Metzgerei Volkert mit Speisen beliefert.



Kirchweihmontag 2016

Beim Kirchweihausklang am Montag bedankte sich Bürgermeister Henninger bei allen Mitwirkenden der Kirchweih, insbesondere bei den Kirchweihburschen und zeigte sich sehr zufrieden mit Verlauf der Kirchweih 2016. Foto Kirchweihbaum Biernothe, Foto Kirchweihmontag privat.





## Kleine Tiere ganz groß

Kirchweih in der Marktgemeinde Flachslanden ist mehr als nur Karussell, Schlachtschüssel und Bier. Traditionell gibt es jedes Jahr eine Ausstellung im evangelischen Gemeindehaus. Heuer hat der Flachsländer Günter Klößinger Fotografien zur Schau gestellt, die er zum einen bei einem Tanz-Workshop mit Heidemarie Reier in Ansbach gemacht hat und zum anderen in der freien Natur rund um Flachslanden. Unter der Überschrift „Querbeet“ Günter Klößinger Mensch und Natur in besonderen Augenblicken abgelichtet.



Bei der Eröffnung der Ausstellung würdigte Bürgermeister Hans Henninger die künstlerischen Leistungen Klößingers, der nicht nur fotografiert, sondern auch musiziert und eigene Songs schreibt. Mit der Ausstellung „Querbeet“ und der Ausstellung „100 Jahre Musik in Flachslanden“, die der Heimatverein im ehemaligen Café Selz präsentiert, bietet Flachslanden zur Kirchweih auch zwei kulturelle Höhepunkte, so Henninger. Mit seinen Makro-Aufnahmen hat Günter Klößinger viele Insekten und andere Kleintiere, die er bei seinen Streifzügen durch die Flachsländer Flur entdeckt hat, fotografiert. In den letzten Jahren, so seine Beobachtung, sei die Artenvielfalt schon sehr zurückgegangen, weil einfach die Lebensräume für viele Schmetterlinge, Käfer oder andere Tiere kleiner werden.

Zur Eröffnung haben Günter Klößinger (mit Gitarre rechts) und Siegfried Beck (mit Gitarre links) mit eigenen Liedern und Kompositionen die Besucher unterhalten. Foto: Biernoth

## Volkstanz auf dem Marktplatz

Zu einer fränkischen Kirchweih gehört traditionell auch Volkstanz. Was früher üblich war, ist heute etwas Besonderes. In Flachslanden hat der Heimatverein die alte Tradition schon etlichen Jahren wiederbelebt und die Volkstanzaufführungen am Kirch-

weihsonntag sind fester Bestandteil des Festprogramms geworden.



Zu den Klängen der Schützenkapelle unter Leitung von Udo Döring haben erst die Volkstanz-Kinder des Heimatvereins vier Tänze vorgeführt und dann noch die Erwachsenen zwei weitere Tänze. Unter Leitung von Jessica Petter und Sabine Bayer haben die Kinder vier Tänze das Jahr hindurch einstudiert und nun auf dem Marktplatz unter freiem Himmel einem großen Publikum ihr Können gezeigt. Den „Schwarze Peter“, „Die Gemütlichkeit“, den „Maxberger“ und die Sternpokal haben die Volkstanzkinder dem Publikum gezeigt. Die sieben Erwachsenen-Paare haben dann noch eine Variation des Rheinländers und das Mühlrad getanzt. Es sei sehr wichtig, so betonten Jessica Petter und Sabine Bayer, die Kinder schon sehr früh mit dem fränkischen Brauchtum und speziell dem Volkstanz in Berührung zu bringen, damit diese jahrhundertealte Tradition nicht irgendwann ausstirbt.

Den zahlreichen Zuschauern auf dem Flachsländer Marktplatz haben die Vorführungen gefallen und damit dem bunten Kirchweihreiben eine besondere Note gegeben. Foto: Biernoth

## Bürgerkönigin proklamiert



Die neue Bürgerkönigin Karin Keitel

Zum Abschluss der Kirchweih in Flachslanden wurden unter dem Kirchweihbaum auf dem Marktplatz die Sieger des diesjährigen Bürgerschießens bekanntgeben. Der Schützenmeister des Schützenvereins 1872 Flachslanden, Udo Döring, berichtete, dass sich heuer 100 Schützen am Kirchweihschießen beteiligt hatten.

Beim Schießen auf die Pokalscheibe siegte Klaus Albrecht mit einem 67,3 Teiler vor Matthias Lederer mit einem 75,8 Teiler und Alexander Pollack mit einem 88,0 Teiler. Die Würde der Bürgerkönigin errang Karin Keitel mit einem 175,0 Teiler vor Alfred Stocker mit einem 185,8 Teiler und Andreas Hochreuter mit einem 195,2 Teiler. Auf die Punktscheibe der Bürger hat mit einem Ergebnis von 84,1 Punkten Johanna Imschloß den besten Schuss abgegeben. Ihr folgte auf Platz zwei Lena Bodächtel mit einem Ergebnis von 128,0 Punkten und auf Platz drei Bastian Dorsch mit einem Ergebnis von 144,3 Punkten. Unser Foto zeigt die neue Bürgerkönigin Karin Keitel (rechts) und den Sieger des Schießens auf die Pokalscheibe Klaus Albrecht. Foto: Biernoth

## Der Deutsche Orden lebt heute noch

Familiaren des Deutschen Ordens aus der Komturei Franken haben sich am Wochenende in Virnsberg und Sondernohe getroffen: Höhepunkt des Treffens war ein Gottesdienst in der Kirche Mariä Himmelfahrt im Flachsländer Gemeindeteil Sondernohe. Im Rahmen der Messfeier, die der geistliche Assistent der Komturei, Prälat Luitgar Göller und der Ortspfarrer Dieter Hinz zusammen mit Diakon Karl-Werner Goldhammer gehalten haben, wurde von den Familiaren auch eine Spende in Höhe von 3.000 Euro für die Geschädigten des Unwetters vom 29. Mai an Schwester Engelberta Schalk zur Verteilung an die Betroffenen übergeben.



Die Deutsch-Ordens-Familiaren in der Kirche in Sondernohe

Die Familiaren des Deutschen Ordens sind Laien, die sich zu einem christlichen Leben verpflichten, die Gemeinschaft pflegen und versuchen, gute Werke

für die Gesellschaft zu tun. Die Komturei Franken des Deutschen Ordens besteht seit 1988 und hat derzeit 46 Mitglieder. In Sondernohe und Virnsberg treffen sich die Familiaren in unregelmäßigen Abständen, um so an die Geschichte des Deutschen Ordens, der bis 1806 das Schloss Virnsberg besessen hat, zu erinnern.

Am Wochenende waren 14 Familiare, so berichtete der Vizekomtur Dr. Josef Urban, nach Virnsberg und Sondernohe gekommen und haben das Schloss Virnsberg sowie die katholische Dionysiuskirche und das Heilige Grab in Virnsberg besichtigt. Zum Abschluss sagte Prälat Luitgar Göller in seiner Predigt, dass die Botschaft Jesu Konflikte bis in die Familien hinein heraufbeschwören könne. Jesus fordere von seinen Jüngern eine entschiedene Entscheidung für den Gott der Bibel, der ein Gott der Gerechtigkeit sei. Die Nachfolge im Evangelium erfordere die Ernsthaftigkeit des Lebens vor Augen zu haben, so Göller. Foto: Biernoth

**Auf Wunsch von Schwester Engelberta und der katholischen Kirchenstiftung Sondernohe wurde die Spende der Familiaren des Deutschen Ordens, in Höhe von 3.000,- €, an den Spendentopf des Marktes Flachslanden weitergeleitet um somit allen Hochwassergeschädigten unserer Gemeinde zugutezukommen.**

## Gigantisch: Dreifach Gold und einmal Silber - Virnsberger Sommerbiathleten triumphieren bei Deutscher Meisterschaft

Altenberg war das Ziel des Virnsberger Sommerbiathlonrosses zur Deutschen Meisterschaft 2016. Die ehemalige Weltcup-Anlage im Erzgebirge war Ende Juli Heimat von fast 600 Sommerbiathleten aus ganz Deutschland, die unter sich die national besten Sportler ermittelten. Entsprechend groß war die Leistungsdichte auf der von krassen An- und Abstiegen gespickten Cross-Strecke. Wer im Jugendbereich nicht in der Lage ist, den Kilometer auf flachem Terrain in einer 3er Zeit zu laufen, schaut hier bereits in die Röhre. So hatte Nico Ehrmann das Pech, dass es am Schießstand im Stehendanschlag mit drei Schießfehlern im Sprint nicht laufen wollte. Jede Strafrunde wurde mit 70 Extrametern bestraft. Läuferisch als einer der besten im Feld, musste er im Ziel dem Schießen als Sechster Tribut zollen – für den bayerischen Meister in dieser Disziplin eine Enttäuschung. Im Massenstart kam es dann noch härter, für ihn blieb nach sieben Fehlschüssen bei 20 Scheiben wiederum nur der sechste Rang. Das i-Tüpfelchen





der Enttäuschung brachte für den Virnsberger die Staffel. Mit den besten Läufern aus Bayern zusammen, reichte es aber wegen zweier Strafrunden trotz Nachladern nur zum vierten Rang.



Maja Ehrmann

Seine Schwester Maja Ehrmann kam im Sprint mit dem 9. Platz unter die besten 10, im Massenstart kämpfte sie am Schießstand gegen böigen Wind, der sie zum Nachjustieren an der Waffe zwang. Hier erreichte sie einen 13. Platz. Grund zum Jubeln hatte sie aber mit der bayerischen Staffel. Souverän gelang hier ein weiß-blauer Dreifach-Coup, den Maja Ehrmann für sich versilbern konnte. Im hinteren Feld der Jugend landete Ingo Warkus, der zum zweiten Mal bei einer Deutschen Meisterschaft am Start war.



Dominik Mages führt das Feld (wie immer) an

Bei den Herren gab es mehrere erwähnenswerte Fakten. Allem voran gilt die Erwähnung dem dreifachen Golderfolg von Dominik Mages. Nur zwei Wochen nachdem er die Challenge in Roth finishte und dabei die sechstbeste Marathonzeit aller Starter präsentierte, zeigte der gelernte Sportschütze, dass er auch im Sommerbiathlon das Nonplusultra in Deutschland ist. Seit 2014 heißt der Deutsche Meister im Sprint Dominik Mages, denn trotz einiger Schießfehler deklassierte er die Konkurrenz. „Gold und Titel von 2015 verteidigt“ hieß es dann auch im

Massenstart. Als die anderen Läufer bereits fehlerfrei vom Schießstand gingen und Mages in die Strafrunde abbog, kam hier schon Hoffnung auf, einen neuen Deutschen Meister feiern zu können. Doch mit einem kontrollierten Zwischenantritt war der Abstand wieder zugelaufen und das Feld nach hinten verwiesen. Krönung dann das Gold in der Staffel. Auch hier war der SV Virnsberg in Person von Dominik Mages in der besten Staffel der bayerischen „Sobis“ vertreten. Als zweiter Läufer machte Mages zwei Plätze gut, übergab Dominik als Führender und konnte dann im Ziel den Schlusssprint vom Staffelkollegen aus München feiern, der auf den letzten Metern den Sieg nach Hause brachte.



Die Medaillengewinner Dominik Mages und Maja Ehrmann

Sportsmann des Wochenendes war Dominik Emmert. Kurz vor Wettkampfbeginn versagte das Gewehr von Mages, so dass keine Zeit mehr für eine Umstellung blieb. Wie selbstverständlich überließ Emmert seinem Teamkollegen im Wettkampf sein Gewehr und wechselte auf das Gewehr von Teamkollegin Katharina Naus – keine Frage, dass beide Gewehre jeweils nicht auf die jeweilige Person eingeschossen waren. Dieser Sportsgeist ermöglichte erst den ersten Virnsberger Golderfolg an diesem Wochenende. Sportlich konnte Emmert im Sprint und in der Staffel nur das olympische Motto verfolgen.

Der Überraschungsweite von Ruhpolding Sebastian Ernst griff auch in Altenberg auf die Medaillen an. Auf der Crossstrecke konnte er den Angriffen fast immer trotzen, musste aber zu oft in die Strafrunde. Im Massenstart konnte er zwischenzeitlich sogar auf Rang vier laufen, fiel aber aufgrund von stehen gebliebenen Klappscheiben und den damit verbundenen Strafrunden wieder zurück. Für Sebastian konnte sich sein Einstandsergebnis von Rang 9 dennoch sehen lassen.

Katharina Naus musste, wie schon bei der Bayerischen, mit dem weiblichen Nationalkader als Maß-

stab vorlieb nehmen, so dass der 10. Platz im Sprint dennoch persönlich zufrieden stellend war.



Team SV Virnsberg

Selbst im tiefsten Osten konnten sich die Virnsberger Athleten auf die Unterstützung von mitgereisten Fans und Betreuer sicher sein. Mit dreifach Gold und Silber ist der SV Virnsberg das Maß aller Dinge in Nordbayern was Sommerbiathlon anbelangt. Für Mittelfranken holt Mages bereits das sechste Gold in drei Jahren bei der Deutschen Meisterschaft und gilt bei den Männern als einer besten Sommerbiathleten des Landes.

Bilder, Videos, Ergebnisse und Berichte stehen online unter [www.sv-virnsberg.de/deutschermeister2016](http://www.sv-virnsberg.de/deutschermeister2016) bereit.

*Christoph Strauß*

## Vereinsmeister ermittelt

Ende Juli fand auch in diesem Jahr wieder traditionell die Vereinsmeisterschaft der Tennisabteilung des TSV Flachslanden statt. Die Vereinsmeister wurden in drei Konkurrenzen ermittelt und im Rahmen des Sommerfestes geehrt.



Die Vereinsmeister 2016

Bei den Damen nahmen neben den Spielerinnen des TSV Flachslanden auch einige Damen vom TSV Lehrberg teil, da diese die 1. Damenmannschaft auch während der Saison durch eine Spielgemeinschaft unterstützen. Mit 14 Teilnehmerinnen konnte diese Konkurrenz so eine Rekordbeteiligung verzeichnen. Schlussendlich setzte sich Daniela Lang vom TSV Lehrberg im Endspiel mit 6:2 und 7:5 gegen Hannah Birkmann durch. Der 3. Platz sowie der B-Meister wurden allerdings nicht ausgespielt.

Die Herrenkonkurrenz für die Leistungsklassen 11-23 entschied wie im Vorjahr Simon Birkmann für sich. Im Endspiel bezwang er Stefan Möbus mit 6:4 und 6:2. Durch einen klaren 6:1 und 6:1-Erfolg über Günter Dorner erreichte Jens Albrecht den 3. Platz. Ein enges Match lieferten sich Tobias Ehemann und Dominik Emmert um den Titel des B-Meisters. Tobias Ehemann gewann schließlich mit 3:6, 6:2 und 10:7.

Für Spieler mit der Leistungsklasse 23 wurde auch in diesem Jahr wieder zusätzlich eine eigene Konkurrenz ausgespielt. Im Finale setzte sich Achim Bodächtel klar mit 6:1 und 6:1 gegen Thomas Föttlinger durch. Das Endspiel um die B-Meisterschaft in dieser Konkurrenz stellte eine Neuauflage des letztjährigen Finales dar. Musste Robert Hammer im Vorjahr gegen Christoph Schmidt noch über drei Sätze gehen, gelang ihm in diesem Jahr ein deutlicher 6:2 und 6:1-Sieg.

Die erfolgreichen Teilnehmer wurde im Rahmen des Sommerfestes von den beiden Sportwarten Stefan Möbus und Tobias Ehemann, der 1. Vorständin Lisa Möbus sowie Bürgermeister Hans Henninger geehrt.

*Hannah Birkmann*

## Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung vom 12.07.2016 – öffentlicher Teil

#### 1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.





## 2. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

**Bauvorhaben Hornig und Schuler GbR, Bau von vier Wohnhäusern mit 24 Wohnungen und Parkplätzen; Grundstück Fl.Nr. 820/28, 820/29, 820/89, 820/32, 820/33, 820/86, Gem. Flachslanden, Wolfsgruben 16, 18, 20, 20 a, 20 b und 20 c**

Das Bauvorhaben ist bereits in der Sitzung am 31.05.2016 vorgestellt worden. Der Marktgemeinderat hat sein Einvernehmen erteilt sowie dem Antrag auf Befreiung von der Festsetzung „Dachform“ stattgegeben. Da das Bauvorhaben geringfügig die Baugrenze überschreitet (Technikraum, Balkon) ist ein weiterer Antrag auf Befreiung von der Festsetzung „Baugrenze“ erforderlich, dem aus Sicht der Verwaltung zugestimmt werden kann.

**Beschluss: 9-Ja-Stimmen : 3-Nein-Stimmen**  
Dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Wolfsgruben (geringfügige Überschreitung der Baugrenzen) wird zugestimmt.

Marktgemeinderat Hornig nimmt wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

## 3. Einbau eines Aufzugs im Rathaus – Beschluss der Genehmigungsplanung

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/  
Herr Hirsch:

Die bereits am 20.06.2016 vorgestellte Planung wird in der überarbeiteten Form präsentiert. Diese Planung ist endgültig. Es ist sichergestellt, dass alle Anforderungen der DIN 18040 (barrierefreies Bauen) erfüllt werden. Die Tür vom Vorraum zur behindertengerechten Toilette bleibt grundsätzlich offen, fällt jedoch im Brandfall automatisch zu. Marktgemeinderat Ehemann möchte die tragende Wand im Bereich des Flurs (UG) unangetastet lassen. Der für das behindertengerechte WC benötigte Raum soll durch eine Verkleinerung der angrenzenden Damentoilette gewonnen werden. Architekt Hirsch prüft diesen Vorschlag.

**Beschluss: einstimmig**

Der Marktgemeinderat stimmt der Genehmigungsplanung für den Einbau des Aufzugs im Rathaus in der vorgestellten Form mit der vorgeschlagenen Änderung zu. Das gemeindliche Einvernehmen für den Bauantrag wird erteilt.

## 4. Grundschule Flachslanden – Maßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/  
Herr Hirsch:

Die Planung in der überarbeiteten Version wird gezeigt. Das Bauvorhaben bedarf keiner bauaufsichtlichen Genehmigung. Das Erfordernis eines Brandschutznachweises entfällt gemäß Auskunft der Bauverwaltung beim Landratsamt Ansbach vom 11.07.2016. Über die Kosten der Ausführung wird in der folgenden Sitzung berichtet. Ferner soll über die Kosten des Einbaus einer Feuerschutztür zwischen Schule und Mehrzweckhalle Auskunft erteilt werden.

**Beschluss: einstimmig**

Architekt Hirsch wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung eine Kostenberechnung, die auch den Einbau der Feuerschutztür zwischen Schule und Mehrzweckhalle umfasst, zu erstellen. Die Beratung und Beschlussfassung hierüber ist in der nächsten Sitzung vorgesehen.

## 5. Gemeindefinanzen – Jahresrechnung 2016 – Ergebnis der örtlichen Prüfung

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) hat am 27.06.2016 die örtliche Prüfung der Jahresrechnung durchgeführt. Folgende Prüfungsfeststellung ist getroffen worden:

### Abfallbeseitigung

Nach Feststellung des RPA sind rund 1.345,- € für die Aufstellung von Containern im Wertstoffhof (Bauschutt) aufgewandt worden. Dem stehen rund 1.130,- € Einnahmen gegenüber. Es ist zu prüfen, ob es sich um eine kostenrechnende Einrichtung handelt, die kostendeckend arbeiten soll.

### Rechtsgrundlage:

Die Entsorgung von Bauschutt obliegt grundsätzlich dem Landkreis Ansbach, Art. 3 Abs. 1 BayAbfG. Der Landkreis Ansbach hat jedoch mit Rechtsverordnung vom 01.07.1977 die Zuständigkeit für die Entsorgung von Bauschutt, Erdaushub und Grünabfall aus Gärten auf die kreisangehörigen Gemeinden übertragen. Der Markt Flachslanden unterstützt den Landkreis Ansbach im Bereich der Abfallentsorgung durch den Betrieb des Wertstoffhofs. Hierfür zahlt der Landkreis Ansbach eine finanzielle Entschädigung. Der Betrieb des Wertstoffhofs ist rechtlich getrennt von der Entsorgung des Bauschutts, des Erdaushubs und des Grünabfalls zu sehen.

### Bewertung

Der Betrieb des Wertstoffhofs zählt nicht zu den kostenrechnenden Einrichtungen gemäß § 12 Abs. 1 KommHV. Denn er wird nicht aus Entgelten finanziert. Bei Bauschutt, Erdaushub und Grünabfällen handelt es sich um kostenrechnende Einrichtungen. Die Benutzungsgebühr soll die Kosten decken, Art. 8 Abs. 2 Satz 1 KAG.

### Ergebnis

Gemäß Zusammenstellung der Kosten sind 2015 für die o.g. kostenrechnenden Einrichtungen zusammen ca. 3.575,- € aufgewandt worden. Dem stehen ca. zusammen 2.601,- € Benutzungsgebühren gegenüber, so dass sich 2015 demnach eine Unterdeckung von ca. 974,- € errechnet. Eine Anpassung der Gebühren wird für entbehrlich angesehen.

Der Marktgemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

### **Beschluss: 11-Ja-Stimmen : 1-Nein-Stimme**

Der Marktgemeinderat nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zu den Prüfungsfeststellungen zur Kenntnis. Die Jahresrechnung 2015 wird festgestellt. Es wird Entlastung erteilt.

Erster Bürgermeister Henninger nimmt wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Auf Verlangen von Marktgemeinderätin Hofmann wird in der Niederschrift vermerkt, dass sie mit „Nein“ gestimmt hat.

## **6. Gemeindegewirtschaft – Überprüfung der Gebührenkalkulation für die Entwässerungseinrichtung – Vorstellung des Ergebnisses**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/Herr Mayerlen:

Gemäß der Beitrags- und Gebührensatzung für die Entwässerungseinrichtung (BGS-EWS), die mit Beschluss des Marktgemeinderats vom 13.12.2007 zuletzt geändert worden ist, werden seit 01.01.2008 pro m<sup>3</sup> Abwasser 2,41 € verlangt. Nach Aktenlage sind der Abschreibung damals 1.833.892,- € zugrunde gelegt worden. Eine genauere Feststellung der Anschaffungs- und Herstellungskosten ist nicht machbar, weil nach Aktenlage keine Anlagenachweise erstellt worden sind. Ausgehend von dem o.g. Betrag hat die Verwaltung die kalkulatorischen Kosten (Abschreibung und Zinsen) gemäß Art. 8 Abs. 3 KAG in einem vereinfachten Anlagenachweis ermittelt. Zum jeweiligen Bestand sind Investitionen addiert und Beiträge sowie Zuwendungen subtrahiert worden. Aus der sich auf diese Weise er-

gebenden Summe sind Abschreibung und Zinsen ermittelt worden. Der Restwert der Anlage ist auf das nächste Jahr vorgetragen worden. Es wird ein durchgehender Abschreibungssatz von 2,5 % angenommen. Die Zinsen (voller Zinssatz) werden aus den halben Anschaffungs- und Herstellungskosten berechnet (Nr. 8.4 VollzBek zu Art. 8 KAG). Es ist für den Zeitraum 2008 – 2011 ein durchschnittlicher Zinssatz von 4,7% angenommen worden, für den Zeitraum danach ein durchschnittlicher Zinssatz von 3,7%. Die Berechnungsblätter sind mit der Sitzungseinladung ausgehändigt worden. Die Investition für den Neubau der Kläranlage Flachslanden ist im Zeitraum 2016 – 2019 nicht berücksichtigt worden, da die Verwaltung nach heutigem Kenntnisstand annimmt, dass Verbesserungsbeiträge zur Finanzierung des Neubaus eingehoben werden. Die Kosten für den Bau des Kanals im Baugebiet Wolfsgruben (restliche Erschließung 2014 – 2015) sind außen vor geblieben, weil diese Kosten mit dem Verkauf der Baugrundstücke refinanziert werden sollen.

Zusammenfassend ergibt sich folgendes Bild:

2008 – 2011:	+13.374,- €
2012 – 2015:	- 21.835,- €
2016 – 2019:	+39.594,- € (vorläufige Betrachtung)

Die Überdeckung aus dem Zeitraum 2008 – 2011 ist ausgeglichen. Es bleibt im Zeitraum 2012 – 2015 eine Unterdeckung von 8.461,- €, die im Zeitraum 2016 – 2019 ausgeglichen wird. Ausgehend von der Kalkulation ist die derzeitige Gebühr von 2,41 €/m<sup>3</sup> kostendeckend.

### **Beschluss: einstimmig**

Der Marktgemeinderat nimmt die Überprüfung der Gebührenkalkulation für die Entwässerungseinrichtung zur Kenntnis. Eine Anpassung der Gebühren ist derzeit nicht geplant.

## **7. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2016 – öffentlicher Teil**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2016– öffentlicher Teil.

Marktgemeinderätin Hofmann beantragt, dass in der Niederschrift zu TOP 5 festgehalten wird, wie sie abgestimmt hat. Da die Zulässigkeit des Antrags fraglich ist, wird er bis zur abschließenden Prüfung zurückgestellt.

TOP 11 wird wie folgt ergänzt:





„Marktgemeinderat Hans Hofmann weist darauf hin, dass der Badeweiher Sondernohe aufgrund des Hochwasserereignisses derzeit nicht zum Baden geeignet ist. Die Gemeinde sollte ein entsprechendes Badeverbotsschild anbringen.“

#### **Beschluss: einstimmig**

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2016 – öffentlicher Teil wird mit der Änderung zu TOP 11 genehmigt.

### **8. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Die Architektenleistungen für die Maßnahme „Einbau eines Aufzugs in das Rathaus im Rahmen des KIP“ sind an das Architekturbüro Hirsch aus Ansbach vergeben worden.

### **9. Bekanntgaben/Sonstiges**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

#### **Resolution wegen Gleichbehandlung der Hochwasser-Betroffenen**

Der Kreisausschuss des Landkreises Ansbach hat der Resolution einstimmig zugestimmt. Der Kreistag wird sich am 22.07.2016 damit befassen.

#### **Spenden zugunsten der vom Hochwasser Betroffenen**

Bisher sind ca. 212.000.- € eingegangen (nur Markt Flachslanden). Das Gremium, das über die Verteilung der Spenden befinden soll, kommt am 14.07.2016 zusammen.

#### **Tiefbau/Kanal**

Im Bereich der Kohlenplatte 1 ist der Kanal eingebrochen. Der Schaden, der anhand von Lichtbildern verdeutlicht wird, ist vermutlich auf eine Spülbohrung zurückzuführen, die im Zuge des Baus des Wärmenetzes Flachslanden durchgeführt worden ist.

#### **Einfache Dorferneuerung Kettenhöfstetten Süd**

Die Straße ist asphaltiert, die Durchfahrt möglich. Lichtbilder zeigen den derzeitigen Zustand. Marktgemeinderat Schultheiß hält die neuen Straßeneinläufe teilweise für unpassend. Marktgemeinderat Ehemann wünscht künftig Pläne, aus denen auch Details der Planung ersichtlich sind, um das Vorhaben besser einschätzen zu können.

**Anzeige im Mitteilungsblatt**  
**➔ Große Wirkung zum kleinen Preis!**

## **EXTRA Jugend**



**Bewerbungsstart: 01. Juli 2016**  
**Ausbildungsstart: 01. Sept. 2017**

**Ausbildungsangebote für 2017**

Bei uns erhalten Sie die Gelegenheit die Theorie mit der Praxis zu verbinden, finanziell auf eigenen Füßen zu stehen und Sie haben die besten Zukunftsoptionen mit verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Aufgaben in einem bundesweit agierenden Unternehmen.

**Unsere Angebote:**

- Industriekaufmann (m/w)
- Elektroanlagenmonteur (m/w)
- Anlagenmechaniker (m/w)  
Fachrichtung Versorgungstechnik

**Sei haben Interesse?**

Nähere Informationen über die aktuellen Ausbildungsberufe ab 2017, das geforderte Profil und die Bewerberadresse finden Sie unter [www.stadtwerke-rothenburg.de](http://www.stadtwerke-rothenburg.de)

**Ihr Ansprechpartner**

Herr: Antonius Spang  
Telefon: 09861.9477-16  
E-Mail: [karriere@stadtwerke-rothenburg.de](mailto:karriere@stadtwerke-rothenburg.de)

**Ausbildung**

bei uns bekommen Sie eine fachlich hoch qualifizierte Ausbildung und werden zum Energie-Profi. Dabei kümmern wir uns auch um Ihre persönliche Weiterentwicklung und setzen hierfür auf organisatorische und soziale Kompetenzen. Um Ihren Lernerfolg zu unterstützen, entwickeln wir Fortbildungsprogramme, die besonders auf die Bedürfnisse unserer jungen Mitarbeiter abgestimmt sind. Durch unsere flachen Hierarchien sind Sie immer mitten im Geschehen und bekommen tiefe Einblicke in eine sich rasant entwickelnde und zukunftsorientierte Branche.

**Stadtwerke  
Rothenburg**  
ob der Tauber GmbH

## **Für alle Kinder und Jugendliche**

Allen Kindern, die ab September in die Schule kommen, wünsche ich einen guten Start für den beginnenden neuen Lebensweg!

Am 25. September findet der Weltkindertag statt. Das diesjährige Motto lautet: "Kindern ein Zuhause geben!". In Nürnberg gibt es sogar eine begehbare Straße der Kinderrechte. Klingt interessant, wäre eine Möglichkeit, diese im kommenden Ferienspaß mal aufzusuchen. Von den 10 wichtigsten Kinderrechten, heute die ersten drei. Weitere folgen.

- 1) Du hast ein Recht darauf, ohne Benachteiligung aufwachsen zu können (Artikel 2 und 30).
- 2) Du hast das Recht, gesund leben zu können (Artikel 24, 27, 33).
- 3) Du hast das Recht, lernen zu können und eine Ausbildung machen zu können, welche deinen Fähigkeiten und Wünschen entspricht (Artikel 28).

#### **Noch Tipps für die Ferien:**

➤ Der Baumannshof in Egenhausen lädt am 11. September von 10.00 - 17.00 Uhr ganz herzlich zum Hoffest ein. Spannende Attraktionen, viel Spaß und dazu kulinarische Köstlichkeiten. Hier

könnt Ihr auch etwas über Bio-Gemüseanbau und die Öko-Kiste erfahren.

- Am 17. und 18. September findet in Anwenden - Wolfgangshof - der Markt für Grüne Produkte und Ideen statt. Das interessiert bestimmt auch Euer Eltern.
- Ein offenes Kinderprogramm im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim findet am Sonntag, 25.09. ab 14.00 Uhr statt unter dem Motto "Flachs brechen"

## Jugendkulturtage

Wie jedes Jahr nehmen wir auch heuer wieder an der landkreisweiten Veranstaltungsreihe teil. Es wird zwei Lesungen in der Schule mit dem Autor Harald Grill geben.

Als aktive Veranstaltung findet bei uns eine Stofftaschen-Malaktion statt. Wie Ihr vielleicht mitbekommen habt, werden die Gebühren für Plastiktüten immer teurer oder oft werden schon gar keine mehr angeboten. Wer clever ist, kann hier schon Weihnachtsgeschenke z. B. für Eltern oder Großeltern anfertigen.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 02. November von 09.30 - 12.30 Uhr im Werkraum der Schule statt. Ihr könnt Euch schon jetzt im Bürgerbüro dazu anmelden. Ich freue mich auf Euch!

Noch schöne, erholsame Ferien wünscht Euch Euer Jugendbeauftragte

*Edeltraud Imschloß*

## Schulnachrichten

### Selbstbehauptungskurs an der Grundschule Flachslanden

#### „Stopp - bitte hör auf und fass mich nicht an“

Vom 06.06.2016 bis 22.07.2016 fand unter der Leitung von Michael Lewerenz ein Selbstbehauptungskurs für alle Klassen der Grundschule in Flachslanden statt. Herr Lewerenz von der Schule für Bewegung und Wachstum ist ein erfahrener Selbstverteidigungstrainer, der seit über 15 Jahren Kurse im Landkreis Ansbach leitet.

Unter seiner Führung erarbeiteten die Kinder Strategien zur Stärkung von Selbstvertrauen und gewannen so ein ganz neues Körperbewusstsein. Sie lernten ihre Kraft gezielt einzusetzen und besser zu dosieren. Auf die verbale Selbstbehauptung mit Notfallsätzen wie „Stopp – bitte hör auf und fass

mich nicht an, sonst muss ich mich verteidigen!“ erfolgte notfalls als Verteidigung ein dosierter Schulterstoß gegen den Angreifer.



Ferner wurde geübt, sich zu behaupten und sinnvoll mit den Kräften umzugehen. Das Hauptziel war die Stärkung des Selbstbewusstseins/Selbstvertrauens und des Körperbewusstseins sowie die Schulung der Wahrnehmung und das Herausfinden der Grenzen für sich und andere. Viel Spaß machten auch die Spiele, welche die Kreativität und die Gemeinschaft stärkten.



Für die Eltern war es ein besonderes Erlebnis beim Eltern-Kind-Training aktiv teilnehmen zu können. Das gemeinsame Training fördert die Eltern-Kind-Beziehung und stärkt das Selbstbewusstsein der Kinder. Wer möchte nicht gerne mal gegen Papa oder Mama pädagogisch raufen oder ihnen zeigen, wie man sich wehren kann!

Ein besonderer Dank geht an den Verein „Wir gegen Jugendkriminalität e.V.“ und dem Förderverein der Schule die sich großzügig an den Kosten beteiligten, so dass der Unkostenbeitrag für die Eltern gering war.

*Michael Lewerenz*  
*Schule für Bewegung und Wachstum*





## P-Seminar „Bildung beflügelt“ gestaltet Projekttag „Biene“

Summ summ summ Bienchen summ herum...das vertraute Geräusch der fleißigen Nektar- und Pollensammlerinnen hat im letzten Jahrzehnt wegen akuten Bienenrückgangs deutlich abgenommen. Diese Entwicklung nahmen sich 15 Schülerinnen und Schüler des P-Seminars „Bildung beflügelt“ vom Theresien-Gymnasium Ansbach zum Anlass, schon den 1./2.Klässlern das Phänomen Biene näher bringen zu wollen. Hierfür gestalteten sie unter Leitung von Herrn Martin Stiegler für eine Kombiklasse der Grundschule Flachslanden einen Projekttag „Biene“ mit acht Stationen.



Bei einem vorherigen Treffen mit der Klassenleiterin Frau Tanja Schleußinger wurden die verwendeten Materialien auf ihre Eignung für den Einsatz geprüft. Wie unterhalten sich Bienen? Welche Bienenarten gibt es außer der Honigbiene noch? Wie ist der Körper einer Biene aufgebaut? Welche Bienenwesen leben in einem Staat? Diese und viele weitere Fragen konnten den begeisterten und neugierigen Grundschulern beantwortet werden.



Zudem wurden Honigbrote verkostet und Kerzen aus Wachs gebastelt. Die Kinder staunten nicht schlecht, dass sie beim Frühstück neben Honig auf sämtliches Obst und daraus gewonnene Säfte und Marmeladen verzichten mussten, wenn es keine Bienen mehr gäbe. Deren Bestäubungsaktivität

macht sie zum drittichtigsten Nutztier des Menschen.

An einer Station wurde Herr Bodächtel als Experte geladen, um aus seiner imkerlichen Praxis und von den Abenteuern, einen Schwarm einzufangen, zu berichten. Um Bienen mit Nahrungsangebot in den Schulhof zu locken, wurden verschiedenste Blumen unter Anleitung der 11. Klässlerinnen gepflanzt. Und zumindest im Schulgebäude hat es an diesem Tag bereits ordentlich gesummt, als 24 Schülerinnen emsig von Station zu Station „flogen“ und mit ihren „Flügeln“ schlugen.

*Martin Stiegler, Theresien-Gymnasium Ansbach*

## Aus unserer Schule...

Der letzte Schultag ... für die Viertklässler und für unsere langjährige Verwaltungsangestellte Frau Ute Würflein hieß es Abschied nehmen. Die Viertklässler verlassen unsere Grundschule und **FLACHSLANDEN** gehen ab September auf weiterführende Schulen. Frau Würflein wird sich neuen Aufgaben widmen. Mit einer Sonnenblume, auf der gute Wünsche für die Zukunft angehängt waren, und unserem Feriensong "Ferienzeit - das ist die schönste Zeit" wurden sie im Rahmen einer Schulversammlung von der ganzen Schulfamilie herzlich verabschiedet: **„Wir wünschen euch auf eurem Lebensweg viel Glück, Erfolg und alles Gute und hoffen, dass euch die Zeit bei uns in guter Erinnerung bleiben wird.“**



Das Schulteam der Grundschule Flachslanden bedankt sich bei allen - Eltern, Gemeinde, Vereinen, Kindergarten, Freunden unserer Schule - für das Mitwirken und die engagierte Mithilfe im vergangenen Schuljahr. Vielen Dank für die Bereitschaft zur Zusammenarbeit zum Wohle aller Flachsländer Schulkinder!

Wir freuen uns auf die "neuen" Erstklässler und unsere neue Verwaltungsangestellte Frau Simone Sin-

del und heißen sie alle im September herzlich willkommen!

Das Schulteam der Grundschule Flachslanden

## NorA-Nachrichten

Der Schulverband Lehrberg sucht ab sofort eine

### Reinigungskraft (w/m)

zur befristeten Krankheitsvertretung in der Grund- und Mittelschule Lehrberg.

Die Einstellung erfolgt in Teilzeit mit 20 Stunden je Woche (Mo-Fr). Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ihre Fragen werden gerne von Herrn Lindenmeyer unter 09820/9119-32 beantwortet.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:  
Schulverband Lehrberg,  
Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

### Bereitschaftsdienste

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**116 117**

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst und Feuerwehr

**112**

Für alle medizinischen Notfälle und alle Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus Festnetz und Handy.

## Ärzte

### Promediz

Praxis für Allgemeinmedizin Flachslanden  
91604 Flachslanden, Marktplatz 1  
Telefon: 09829/ 93 29 27 7  
Fax: 09829/ 93 29 27 8

**Pawel Klin**, Facharzt für Allgemeinmedizin, TCM  
Sprechzeiten:

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr

Freitag von 13:00 bis 16:00 Uhr

**Dr. med. Mittnacht**, Facharzt für Allgemeinmedizin  
Sprechzeiten:

Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

### Hausarztpraxis Rügland

Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland  
Tel. 09828-911892

Sprechzeiten für September 2016

Montag 09 – 12 Uhr

Dienstag 15 – 18 Uhr

Mittwoch 15 – 18 Uhr

Freitag 09 – 12 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die Hauptstelle in Dietenhofen 09824- 8100.

### Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter [www.zahnnotdienst.de](http://www.zahnnotdienst.de) bzw. unter [www.zahnnotdienst.info](http://www.zahnnotdienst.info).

### Zahnarztpraxis

**Dr. Gerd-Klaus Zoellner**

**Wiesenstraße 2**

**91604 Flachslanden**

Tel. 09829/555 oder 09824/92770

**Sprechzeiten in Flachslanden:**

**Mittwoch und Freitag  
8-12 Uhr und 14-18 Uhr**

Sprechzeiten in Dietenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag  
8-12 Uhr und 14-19 Uhr

**Urlaub vom 22.08. bis 02.09.2016**

Ab Mittwoch, den 07.09.2016 ist die Praxis wieder geöffnet!

## EXTRA Senioren

### Herbstanfang am 23. September

Die Tage werden merklich kürzer, die Sonne verabschiedet sich nach einem schönen warmen Sommertag mit herrlichem Farbenspiel. Man kann beobach-





ten, wie sie innerhalb kürzester Zeit am Horizont versinkt.

Kinder erzählt man oft, dass sich die Sonne schlafen legt. Manche Kinder glauben auch, dass die Sterne die Sonne entführen, damit man ihr Strahlen in der Nacht besser erkennen kann.



Für viele Menschen ist ein schöner Sonnenuntergang Romantik pur. Wichtig ist, dass man sich die Zeit nimmt, dieses Naturschauspiel zu genießen. Abendrot ist Schönwetterbot, laut einer alten Bauernregel. Betrachten wir die malerischen Sonnenuntergänge als besondere Geschenke unserer Mutter Natur. Viele Menschen genießen dieses Naturerlebnis oft nur im Urlaub, z. B. wenn die Sonne während einer Schiffsreise im Meer versinkt. Jeder will den besten Fotoplatz an der Reling haben. Doch auch alle Daheimgebliebenen haben die Möglichkeit, dieses Naturkunstwerk zu genießen, ganz für sich alleine und ohne das Gemurmel der Anderen.

Versuchen Sie es und erleben Sie die Schönheit unseres Lebens. Ich wünsche Ihnen allen viele schöne Sonnenunter und -aufgänge!

*Edeltraud Imschloß*

## Wir gratulieren

### Der Markt Flachlanden gratuliert im September 2016

#### Zum 75. Geburtstag

- Marianne Klein, Kohlenplatte 13



## Standesamtliche Nachrichten

### Geburten

- Büchler Veronika, Sondernohe 5

### Eheschließungen

- Susanne Schuh und Thomas Steinacker, Ansbach

- Sabrina Stephan und Karl Roller, Ansbach

### Sterbefälle

- Katharina Bartelmeß, Rosenbacher Straße 3

## Kirchliche Nachrichten



**Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Flachlanden  
September 2016**

### Donnerstag, 01. September

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

### Sonntag, 04. September, 15. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Deliah-Tamina Reuter mit Pfarrerin Franz-Chlopik

### Donnerstag, 08. September

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

### Sonntag, 11. September, 16. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Kurzgottesdienst mit Pfarrerin Franz-Chlopik.

### Dienstag, 13. September

8.00 Uhr ökumenischer Schulanfangsgottesdienst für die 1. und 2. Klasse.

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

### Mittwoch, 14. September

10.00 Uhr ökumenischer Schulanfangsgottesdienst für die 3. und 4. Klasse.

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzzranke im Gemeindehaus.

### Donnerstag, 15. September

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

### Freitag, 16. September

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus.

### Sonntag, 18. September, 17. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Silbernen Konfirmation mit Pfarrerin Franz-Chlopik und dem Posaunenchor

9.30 bis 11.00 Uhr KiGo-live

### Donnerstag, 22. September

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Gemeindehaus.

Thema: „Streifzug durch den Rangau.“ Teil II mit Herrn Herbert Kempf, Heilsbronn.

### Freitag, 23. September

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.



20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

**Samstag, 24. September**

8.30 – 12.30 Uhr Konfitag im Gemeindehaus

**Sonntag, 25. September, 18. So. n. Trinitatis**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

**Bibelwoche im Ev. Gemeindehaus**

**von Dienstag, 27.09. – Freitag 30.09.2016.**

**Mittwoch, 28. September**

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus.

**Donnerstag, 29. September**

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

**Freitag, 30. September**

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

**Erntedankgaben, die auch in diesem Jahr wieder für die Ansbacher Tafel bestimmt sind, können am Samstag, 01. Oktober 2016, von 10.00 - 14.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.**

**Ev.-Luth. Pfarramt Flachslanden**

Pfarrstraße 2, 91604 Flachslanden,

Telefon: 09829/222, Fax: 09829/1399,

E-Mail: pfarramt.flachslanden@elkb.de

**Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik**

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag und Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Herzliche Einladung zur Bibelwoche mit Matthias Rapsch**

**Jakobs Weg**

Das volle Leben kommt hier uns entgegen: Irrwege, Umwege, listige Betrügereien, Ängste, Streit und Versöhnung. Und mittendrin Gottes Treue mit Jakob und Esau sowie mit uns. Dieser Gott möchte sich auch in unserem Leben immer wieder bemerkbar machen und uns begegnen. Das schenkt Mut und Hoffnung für das Auf und Ab in unserem Leben.

Deshalb laden wir Sie ganz herzlich zu den Bibela-benden nach Flachslanden ein.

**Von Dienstag, 27.09. - Freitag, 30.09.2016,**

**jeweils um 19.30 Uhr,**

**im Evang. Gemeindehaus, Ansbacher Str. 3, wird Matthias Rapsch**

Evangelist bei der Deutschen Zeltmission (Die mobile Mission) mit Sitz in Siegen zu folgenden interessanten Themen sprechen:

❖ Dienstag, 27. 09. Gesegnet trotz Betrug (1. Mose 25 -27 in Auswahl)

❖ Mittwoch, 28.09. Geborgen trotz Wüste (1. Mose 28)

❖ Donnerstag, 29.09. Gestärkt trotz Kampf (1. Mose 32, 23 ff)

❖ Freitag, 30.09. Versöhnt trotz Streit ( 1. Mose 33, 1-17)



**Matthias Rapsch**

Jahrgang 1960 , waschechter Franke, verheiratet mit Ute, 6 erwachsene Kinder und drei Enkelkinder, gelernter Industriekaufmann, Evangelistenschule Johanneum, zehn Jahre leitender Sekretär im CVJM Nürnberg- Gostenhof, zwölf

Jahre Gemeinschaftsprediger in Fürth, acht Jahre im Reisedienst des CVJM Bayern Schwerpunkt Familien und Erwachsene. Seit Oktober Evangelist bei der Deutschen Zeltmission. Hobbies: Laufen, Wandern und Radeln.

**Kirchliche Nachrichten**



**Katholische  
Pfarrgemeinde**

**September 2016**



**Sonntag, 04.09.2016: 23. Sonntag im Jahreskreis**

10:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Festgottesdienst zur Kirchweih, Kollekte für den Erhalt der Kirche

**Samstag, 10.09.2016**

12:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Kirchliche Trauung Alexander Knecht und Sonja Guggenberger, Petersaurach

19:00 Unteraltenbernhelm, Kirche: Vorabendmesse

**Sonntag, 11.09.2016: 24. Sonntag im Jahreskreis, Welttag der Kommunikationsmittel-Kollekte**

08:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

**Dienstag, 13.09.2016**

08:00 Flachslanden, ev. Kirche: Schulanfangsgottesdienst für die 1. und 2. Klasse

08:30 Oberzenn, ev. Kirche: Schulanfangsgottesdienst für alle Klassen

**Mittwoch, 14.09.2016**

08:00 Flachslanden, ev. Kirche: Schulanfangsgottesdienst für die 3. und 4. Klasse

**Einen guten Start ins neue Schuljahr wünschen Euch**

**Euer Pfarrer Dieter Hinz**

**und Eure Sr. Engelberta**

**Samstag, 17.09.2016**

13:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kirchliche Trauung Phi-





lipp und Kathrin Nachtrab, geb. Beck, Ansbach  
15:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kirchliche Trauung  
Johnnie und Brigitte Wilson, geb. Schüler, Ober-  
dachstetten

18:00 Rügland, Schlosskapelle: Wort-Gottes-Feier

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

**Sonntag, 18.09.2016: 25. Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Unteraltenbernheim, Kirche: Ökumenischer  
Gottesdienst zur Kirchweih

**Dienstag, 20.09.2016**

16:00 Oberzenn, Marienheim: Hl. Messe

**Donnerstag, 22.09.2016**

19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe

**Freitag, 23.09.2016**

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: KRUMM-Andacht  
„Komm-rein-und-mach-mit“ „Verloren und Wieder-  
gefunden“. Alle Interessierten sind hierzu herzlich  
eingeladen.

**Samstag, 24.09.2016**

**Wallfahrt nach Altötting: 24. 09 2016 - 25.09 2016**

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Vorabendmesse

**Sonntag, 25.09.2016: 26. Sonntag im Jahreskreis,**

**St.-Otto-Fest im Bamberg**

08:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

**Dienstag, 27.09.2016**

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

**Donnerstag, 29.09.2016**

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe

**Freitag, 30.09.2016**

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe



**Die Caritas-Herbst-Sammlung findet**

**26.09.2016 – 02.10.2016 statt.**

**Kirchenkollekte 02.10.2016.**

**Kath. Pfarramt Virnsberg**

Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,

Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,

E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de

**Pfarrer Dieter Hinz**

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

**Pfarrsekretärin Petra Riedel**

**Öffnungszeiten Pfarramt:**

Dienstag und Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr;

Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Pfarrhaus Sondernohe**, Sondernohe 25, 91604

Flachslanden, Schwester Engelberta Schalk,

Telefon: 09829/395

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**



**Leitung: Gabriele Kuhn**

**Anmeldungen und Informationen: Markt Flachs-**

**landen, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden,**

**Tel.: (09829) 91 11-14, Fax (09829) 91 11-21,**

**E-Mail: [poststelle@flachslanden.de](mailto:poststelle@flachslanden.de)**

**oder [www.vhs-lkr-ansbach.de](http://www.vhs-lkr-ansbach.de)**

**H33301H**

**Qigong - Eine der drei Säulen der chine-  
sischen Medizin**

Claudia Mehmke, Qigong-Lehrerin

10 Abende, 19.09.2016 - 05.12.2016

Montag, 17:00 - 18:15 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Ansbacher Str. 3

Kursgebühr: 50,00 €

Qigong kann als Werkzeug gesehen werden, um  
selbsttätig die eigene Gesundheit zu verbessern  
bzw. zu erhalten. Spezifische Bewegungen, Haltung  
und Atemübungen aktivieren die Lebenskraft, sor-  
gen aber auch für mehr innere Ruhe und Ausgegli-  
chenheit.

Die Vielfalt des Qigong ermöglicht es, dass Qigong in  
der Prävention, in der Therapie und auch in der Re-  
habilitation eingesetzt werden kann. Es gibt Übun-  
gen fürs Sitzen, Stehen, Liegen und Gehen. Das be-  
deutet, dass auch mit körperlicher Einschränkung  
geübt werden kann.

Einfache Übungen, leicht in den Alltag integrierbar  
und unabhängig von Materialien, Standorten oder  
ähnlichem durchführbar. Eine Methode, um seinen  
Alltag besser zu bewältigen!

Bitte bequeme Kleidung und dicke Socken mitbrin-  
gen.

**H33302H**

**Qigong - Eine der drei Säulen der chine-  
sischen Medizin**

Claudia Mehmke, Qigong-Lehrerin

10 Abende, 19.09.2016 - 05.12.2016

Montag, 18:15 - 19:30 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Ansbacher Str. 3

Kursgebühr: 50,00 €

Kursausschreibung siehe oben!

### **H33302H**

#### **Qigong - Eine der drei Säulen der chinesischen Medizin**

Claudia Mehmke, Qigong-Lehrerin  
10 Abende, 22.09.2016 - 01.12.2016  
Donnerstag, 17:30 - 18:45 Uhr  
Evang. Gemeindehaus, Ansbacher Str. 3  
Kursgebühr: 50,00 €  
Kursausschreibung siehe oben!

### **H42301H**

#### **Wirbelsäulengymnastik**

Brigitte Bogendorfer, Übungsleiterin  
10 Abende, 19.09.2016 - 05.12.2016  
Montag, 18:30 - 19:30 Uhr  
Grundschule, Mehrzweckhalle, Schulstr. 2  
Kursgebühr: 26,70 €  
Rückenschonendes Verhalten und gezielte Gymnastik stärken Ihren Rücken und beugen Haltungsschäden vor. Sie kräftigen und dehnen mit gesundheitsorientierten Übungen die gesamte Muskulatur. Dadurch werden Gelenke und die Wirbelsäule entlastet und Ihre Beweglichkeit und Fitness verbessert.

### **H45301H**

#### **Fit – gesund – leistungsfähig für Frauen und Männer 50 plus**

Angelika Hoffmann, Übungsleiterin  
11 Vormittage, 20.09.2016 - 06.12.2016  
Dienstag, 10:00 - 11:00 Uhr  
Grundschule, Mehrzweckhalle, Schulstr. 2  
Kursgebühr: 29,30 €  
Beweglich und fit – auch mit zunehmendem Alter den Alltag gut meistern! Haben wir nicht alle dieses Ziel? Mit leichten Bewegungen und Gehübungen wollen wir eine flüssige Fortbewegung erhalten. Sanfte, gezielte Übungen kräftigen unsere Muskulatur und stützen somit unseren Körper. Wir laden Sie ein, einmal in der Woche etwas für sich und Ihren Körper zu tun, denn niemand ist zu alt, keiner zu jung dafür. Wir quälen uns nicht am Boden, sondern führen die Übungen sitzend auf Stühlen aus. Trauen Sie sich!

### **K31301H**

#### **Digitalfotografie – Bildkomposition und Bearbeitung**

Jürgen Rosner, Diplom-Designer  
3 Abende, 10.10.2016 - 24.10.2016  
Montag, wöchentlich, 18:30 - 19:30 Uhr  
Grundschule, Schulstr. 2  
Kursgebühr: 15,00 €

Sie haben eine Digitalkamera und wollen wissen, wie man damit tolle Fotos macht? In diesem Kurs können Einsteiger/innen und Fortgeschrittene die große Bandbreite des Fotografierens kennen lernen und die dazugehörigen Einstellungsmöglichkeiten des Fotoapparates erkunden. Die Bildkomposition, der Einsatz verschiedener Funktionen der Kamera oder auch die digitale Bildbearbeitung werden Thema sein.

Teilnahmevoraussetzung sind Windows- oder Mac-Grundkenntnisse. Die Teilnehmenden können ihren eigenen Laptop mitbringen. Bitte Anschlusskabel/Adapter für Kamera/Computer mitbringen (z.B. USB).

### **K41301H**

#### **Kreativ-Workshop: Malen – Zeichnen**

Jürgen Rosner, Diplom-Designer  
3 Abende, 07.11.2016 - 21.11.2016  
Montag, wöchentlich, 18:30 - 20:00 Uhr  
Grundschule, Werkraum, Schulstr. 2  
Kursgebühr: 14,30 €

Der Kurs soll die Freude am individuellen Sehen und Widerspiegeln wecken. Beim Miteinanderarbeiten werden die handwerklichen Grundlagen verschiedener zeichnerischer und malerischer Techniken erprobt. Besondere Fähigkeiten oder das genaue Einhalten eines vorgegebenen Rahmens haben keine Bedeutung. Lassen Sie sich überraschen! Gearbeitet wird in Kleinformaten mit verschiedenen Techniken. So kann jeder eine oder mehrere Arbeiten mit nach Hause nehmen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte bringen Sie Malblock, Papier, Zeichen- und Malutensilien, wie Stifte, mit.

### **M50301H**

#### **Jeanstaschen – Bastelkurs für Kinder ab 8 Jahren**

Sabine Ruef  
1 Termin, 21.10.2016  
Freitag, 15:00 - 18:00 Uhr  
Grundschule, Werkraum, Schulstr. 2  
Kursgebühr: 18,00 € inkl. Materialkosten

Du willst eine Tasche, die sonst keiner hat? Na dann lass uns eine machen. Du brauchst eine alte Jeanshose. So groß wie diese ist, wird auch deine Tasche werden. Damit sie auch schön aussieht, werden wir sie mit verschiedenen Stoffen, Knöpfen, Borten usw. verzieren und schmücken.

Bitte eine alte Jeans zum Zerschneiden mitbringen.





## M50302H

### Töpfern für Kinder

Alexandra Hoffmann

2 Nachmittage, 27.09.2016, 18.10.2016

Dienstag, 15:00 - 17:00 Uhr

Grundschule, Werkraum, Schulstr. 2

Kursgebühr: 16,00 € zuzügl. 8,00 € Materialkosten, die bar im Kurs eingesammelt werden

Wir töpfeln für unsere Herbst-Dekoration einen Igel und Pilze.

Bitte ein altes Handtuch, alte Klamotten oder eine Schürze mitbringen



## K50301H

### Töpfern

Alexandra Hoffmann

2 Abende, 06.10.2016, 27.10.2016

Donnerstag, 19:00 - 21:30 Uhr

Grundschule, Werkraum, Schulstr. 2

Kursgebühr: 18,30 € zuzügl. Materialkosten nach Größe und Anzahl

Es kann getöpft werden, nach Vorlagen der Kursleitung oder nach eigenen Vorstellungen. (Spezielle Wünsche bitte der Kursleitung vorher mitteilen, Tel. 09829/ 4 56. Danke!)

Bitte ein altes Handtuch, alte Klamotten oder eine Schürze mitbringen



## 12.10.2016 „Der Junge...ein Geheimnis an sich...“

Jungen anders erziehen? Einblicke in Verhaltensweisen von Jungs und deren Hintergründe, Florian Ernst, Erzieher und Jungencoach, Kulmbach.

## 19.10.2016 „Großeltern erziehen mit – Generationenübergreifende Erziehung zwischen Einmischung und Entlastung“

Wie können sich die Generationen gegenseitig fördern und unterstützen? Tipps und gegenseitiger Austausch. Jörg Schuster, Diplom-Sozialpädagoge und Familientherapeut, Erziehungsberatungsstelle

## 26.10.2016 Essen lernen – kein Problem“

Tipps zur Ernährungserziehung für Kinder im Alter von 1 bis 5 Jahren, Ulrike Kroemer, Diplom-Oecotrophologin, AOK Ansbach.

## 9.11.2016 „Lass uns miteinander reden – Gelingen Kommunikation in der Familie“

Kommunikation in der Familie. Welche Regeln helfen bei der Kommunikation mit den Kindern und dem Partner. Tipps und praktische Übungen, Dr. Siegfried Rodehau, Diplom-Pädagoge, Evangelische Schulstiftung Bayern.

Die Abende finden im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1 statt. Sie beginnen jeweils um 20.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bitte unter der Telefonnummer (0981) 468-7102 oder unter [schwanger-in-ansbach@landratsamt-ansbach.de](mailto:schwanger-in-ansbach@landratsamt-ansbach.de).

Christine Schömig

Diplom-Sozialpädagogin (FH)

## Vereinsnachrichten

### Biotoppflege am Rohrweiher und Stöckfeld

Der Bund Naturschutz führt am Samstag, **17. September 2016** den jährlichen Biotoppflegeeinsatz auf den Streuwiesen am "Rohrweiher" und "Stöckfeld" durch. Treffpunkt ist um **9.00 Uhr am Dammweg des Sonnensee**.

Helferinnen und Helfer sind herzlich eingeladen, mit anzupacken.

Für Brotzeit und Getränke ist gesorgt.

Ulrich Meßlinger

### Herzliche Einladung zur Veranstaltungsreihe „Vom Baby bis zum Teenager“

Die Mitarbeiterinnen der Staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach-Gesundheitsamt bieten eine Reihe von Abendveranstaltungen für Eltern und Erzieher an.



### Einladung zur Informationsveranstaltung

### Selbstbestimmung durch Vorsorgeverfügungen Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht

Am: **08.09.2016, um 19.00 Uhr**

Ort: **im Gasthaus Schwarzer Adler, Am Markt 10, 91598 Colmberg**

Referentin: **Sabine Weidner**

- Generationenberatung IHK
- Freie Kooperationspartnerin der Jura Direkt
- Hauptvertretung Hanse Merkur

**Teilnahmegebühr: Keine**

**Vortragsthemen:** Die einzige Möglichkeit im Betreuungsfall selbstbestimmt zu bleiben, sind rechtskonforme Vollmachten und Verfügungen.



- **Betreuungsverfügung:** Bestimmen SIE Ihre persönliche Vertrauensperson!
- **Patientenverfügung:** Setzen SIE Ihr Selbstbestimmungsrecht durch!
- **Vorsorgevollmacht:** Regeln SIE die Dinge so, wie Sie es wünschen!
- **Sorgerechtsverfügung:** Legen SIE für den Unglücksfall einen Betreuer für Ihre Kinder fest. Zusätzlich eingearbeitet für Selbständige und Unternehmer
- **Unternehmervollmacht:** Entscheiden SIE, von wem und wie Ihr Unternehmen geführt wird.

## Pflegeabsicherung

### Wer pflegt mich und was kostet es?

Informationen über die Änderungen und Leistungen der Pflegeversicherung erhalten Sie von:

#### Ruth Banna

Pflegedienstleitung und Case Managerin des Zentralen Diakonievereins Schillingsfürst

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Teilnahme auf Grund begrenzter Platzkapazität mit:

Sabine Weidner – Generationenberatung IHK  
 Telefon: (09867) 978581 Fax: (040) 41199676569  
 Handy: (0178) 2612621 E-Mail:  
 S.Weidner@juradirekt.com

Ruth Banna, PDL

Informationsveranstaltung  
 für alle Nachwuchsmusiker/innen  
 Mittwoch, 14.09.2016  
 von 19:00 bis 20:00 Uhr  
 im Jugendheim in Virnsberg



## Heimatverein Flachslanden e.V.



### Tag des offenen Denkmals Öffnung unserer Sonderausstellung und Volksliedersingen

Zum Tag des offenen Denkmals am **11. September** laden wir sehr herzlich zur Besichtigung unserer Ausstellung "100 Jahre Musizieren in unserer Heimat" ein. **Geöffnet ist von 13.<sup>00</sup> – 17.<sup>00</sup> Uhr** im ehemaligen Café Selz.

Daneben findet dort von **14.<sup>00</sup> – 16.<sup>00</sup> Uhr** ein **Volksliedersingen** statt. Näheres geben wir noch in der Tageszeitung bekannt.

### Flachsbrechen beim Herbstfest im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim

Herzlich einladen möchten wir zum Herbstfest im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim am **17. und 18. September**. Der **Heimatverein führt das Flachsbrechen vor**, die Besucher können bei der Gewinnung der Leinfasern selbst Hand anlegen. Helfer sind uns sehr willkommen. Wer Interesse hat, bitte bei Johanna Wiegel, Tel. 09874/4254 oder 09829/488 melden.

### Hinweis: Am 3. und 4. September findet der Gredinger Trachtenmarkt statt.

Ingeborg Emmert, Schriftführerin



## Weinfahrt des VdK OV Flachslanden am 24. September 2016 nach Weikersheim

Preis für Mitglieder 18,-- €  
 Preis für Nichtmitglieder 24,-- €

### Abfahrt:

Kettenhöfstetten	12.30 Uhr bei Popp
Birkenfels	12.35 Uhr Buswartehäuschen
Borsbach	12.40 Uhr Buswartehäuschen
Kellern-Rosenbach	12.45 Uhr
Flachslanden	12.55 Uhr Marktplatz
Neustetten	13.05 Uhr Feuerwehrhaus
Virnsberg	13.10 Uhr Feuerwehrhaus
Sondernöhe	13.15 Uhr Gasthaus Stöhr

Bitte rechtzeitig bereit stehen, damit wir nirgends warten müssen. Danke!

Weiterfahrt nach Weikersheim wo wir gegen 14.30 Uhr im Schlosskaffee erwartet werden. Nach einer





Stärkung bei Kaffee und Kuchen machen wir um 15.30 Uhr eine Schloss- und Schlossgartenbesichtigung. Nach Beendigung so gegen 17.00 Uhr fahren wir weiter zum Weingut Hofäcker in Queckbronn 3. Bei einer leckeren Brotzeit, einem guten Schoppen Wein und zünftiger Musik lassen wir den Tag ausklingen. Gegen 20.30 Uhr wird auch dieser Tag einmal zu Ende gehen und wir treten die Rückfahrt an, sodass der Letzte gegen 22.30 Uhr zuhause ist.

Im Fahrpreis inbegriffen sind die Schlossführung und natürlich die Busfahrt. Die Musik zahlt der VdK OV Flachslanden.

Auf viele Teilnehmer und eine schöne Fahrt freut sich die Vorstandschaft. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bis 15. September 2016 bei:

- ▶ Birgit Däumler, Tel. 09829/ 93 27 44 5
- ▶ Elke Ritter, Tel. 09829/ 14 72
- ▶ Luise Henninger, Tel. 09829/ 86 7
- ▶ Margit Trammer, Tel. 09829/ 56 6

Birgit Däumer  
1. Vorsitzende



Verein für Gartenbau und  
Landespflege Flachslanden e.V.



91604 Flachslanden, Im Priel 9, Tel. 09829/1228

Internet: [www.vgl-flachslanden.de](http://www.vgl-flachslanden.de) – Gemeinnützig tätiger Verein

## Mostfest 2016 mit der Apfelmännin Annemarie I

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden lädt zum traditionellen Mostfest ein. Es findet am Sonntag, den **18.9.2016 ab 14.00 Uhr** am **Bauhof in Flachslanden** statt. Ab 15.00 Uhr wird die Apfelmännin Annemarie I anwesend sein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben dem frischgepressten Apfelsaft, Apfelwein, Apfel-Federweiser und Quitten-Secco, kommen auch Kaffee und Kuchen sowie Brote zum Verkauf.

### Fallobst für das Mostfest!!

**Wer Fallobst hat, kann es zum Vorpressen am 8.9. beim Vorstand abgeben oder am 18.9. direkt zum Bauhof bringen. Allgemeine Info wäre gut.**

Kirschbaum  
1. Vorsitzender

## Herzliche Einladung zur TSV-Gymnastik-Fitness

**Ab 14.09.16 jeden Mittwoch in der Mehrzweckhalle Flachslanden**

**um 19:00 Uhr: „Gesund und Fit“**

Mit dem Gütesiegel „Sport pro Gesundheit“ vom Bay. Landessportverband ausgezeichnetes Gymnastikangebot. Gesundheitsorientierte Ausgleichsgymnastik stärkt den Rücken und beugt Haltungsschäden vor. Sie bleiben fit und beweglich. Der Einstieg ist jederzeit möglich (auch als Kurs für Nichtmitglieder). Weitere Infos und Anmeldung für Nichtmitglieder bei der Übungsleiterin Brigitte Bogendorfer, Tel. 09829/1374.



**Neu ab 20:00 Uhr: „Functional Training – Kniebeugen statt Kraftmaschine“**

Functional Training ist ein Ganz-Körpertraining, bei dem lieber Medizinbälle als Gewichte an Kraftmaschinen benutzt werden. Sportler nutzen ihr eigenes Körpergewicht oder Hilfsmitteln wie Rundhanteln und Medizinbälle um sich in Form zu bringen und damit liegt Functional Training voll im Trend.

Ein Vorteil des Functional Training ist es, dass es komplexe Bewegungsabläufe fordert und ganze Muskelgruppen beansprucht. Das verringert nicht nur die Verletzungsgefahr bei anderen Sportarten, sondern macht den Körper im Sport und auch im Alltag belastbarer.

Das Training macht außerdem mehr Spaß, da es die Monotonie der Kraftmaschinen vermeidet.

Auch Nichtmitglieder sind zu diesem Kurs herzlich eingeladen, weitere Infos und Voranmeldung unter Tel. 0173/4713054.

Ich freue mich auf euer Kommen Benjamin Güntner.

*Bitte bequeme Sportbekleidung, Hallenturnschuhe, Gymnastikmatte, gute Laune und evtl. etwas zu trinken nicht vergessen!*

Lehmann

1. Vorstand

## Veranstaltungskalender

### September

- 1. Sept. 19:45 Uhr  
**Hegegemeinschaft Flachslanden**  
Jägerstammtisch, Gasthaus Rose, Flachslanden
- 2. – 5. Sept.  
**Kirchweih in Sondernoh**
- 3. Sept. **Angelfreunde Flachslanden**



4. Sept. 7:00 Uhr  
Ferienspaßaktion, Markgrafenweiher  
**Angelfreunde Flachslanden**  
Königsfischen mit Sommerfest, Markgrafenweiher
7. Sept. 11:30 Uhr  
**Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund**  
Monatsversammlung, Gasthaus Probst, Berglein
7. Sept. 20:00 Uhr  
**Imkerverein**  
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachslanden
8. Sept. 14:00 Uhr  
**VdK Ortsverband Flachslanden**  
Gemeinsamer Nachmittag, Gasthaus Zum Schmied, Kettenhöfsetten
9. Sept. 17:15, 18:00 und 18:45 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Weinberglauf Ipsheim
11. Sept. 7:00 Uhr  
**Angelfreunde Flachslanden**  
Jugendkönigsfischen mit Sommerfest, Markgrafenweiher
11. Sept. 13:00 – 17:00 Uhr  
**Heimatverein Flachslanden**  
Tag des offenen Denkmals  
Öffnung der Sonderausstellung im ehemaligen Café Selz
11. Sept. 14:00 – 16:00 Uhr  
**Heimatverein Flachslanden**  
Volksliedersingen im ehemaligen Café Selz
14. Sept. 19:00 – 20:00 Uhr  
**Informationsveranstaltung für alle Nachwuchsmusiker/innen**  
Jugendheim Virnsberg
14. Sept. 19:30 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Feuerwehrübung
16. Sept. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
1. RWK Schützenklasse, Schützenhaus Virnsberg
16. Sept. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Vereinspokalschießen  
Schützenhaus Flachslanden
16. Sept. 20:00 Uhr  
**Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden**  
Teilnahme am Vereinspokalschießen, Schützenhaus Flachslanden
16. Sept. 20:00 Uhr  
**Kleintierzuchtverein Flachslanden**  
Monatsversammlung, Vereinsheim Flachslanden
17. Sept. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Teilnahme am Königsball in Oberdachstetten, Rezattalhalle Oberdachstetten
- 17./18. Sept.  
**Heimatverein Flachslanden**  
Flachsbrechen beim Herbstfest im Freilandmuseum Bad Windsheim
18. Sept. 9:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde Flachslanden**  
Silberne Konfirmation, St. Laurentius-Kirche Flachslanden
18. Sept. 14:00 Uhr  
**Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden**  
25. Mostfest mit der Apfelkönigin Annemarie, Bauhof Flachslanden
19. Sept. 19:00 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Übung Jugendfeuerwehr
19. Sept. 20:00 Uhr  
**Gesangverein Flachslanden**  
Erste Singstunde nach den Ferien, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
21. Sept. 11:30 Uhr  
**Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund**  
Busfahrt zur Landesgartenschau nach Bayreuth, Abfahrtszeiten werden noch bekanntgegeben.
22. Sept. 14:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Gemeindenachmittag, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
23. Sept. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
1. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virnsberg
23. Sept. 20:00 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
23. Sept. 18:00 Uhr  
**Aufbau Kinderbasar, Mehrzweckhalle Flachslanden**
24. Sept. **Kinderbasar**  
Mehrzweckhalle Flachslanden
24. Sept. 10:00 – 11:30 Uhr  
**Kleintierzuchtverein Flachslanden**  
Altkleider- und Altpapierannahme, Vereinsheim Flachslanden
24. Sept. 14:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Altpapierannahme, Schützenhaus Virnsberg
24. Sept. **VdK Ortsverband Flachslanden**  
Weinfahrt nach Weikersheim





28. Sept. 19:30 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Feuerwehrrübung
28. Sept. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Vereinspokalschießen  
Schützenhaus Flachslanden
28. Sept. 20:00 Uhr  
**Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden**  
Teilnahme am Vereinspokalschießen,  
Schützenhaus Flachslanden
30. Sept. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
2. RWK Schützenklasse, Schützenhaus Virnsberg
30. Sept. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Vereinspokalschießen  
Schützenhaus Flachslanden
30. Sept. 20:00 Uhr  
**Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden**  
Teilnahme am Vereinspokalschießen,  
Schützenhaus Flachslanden

## Oktober

- Okt. 19:00 Uhr  
**Heimatverein Flachslanden**  
Schlachtschüsseessen, Gasthaus Eisenbahn, Rosenbach
1. Okt. 20:00 Uhr  
**TSV Flachslanden**  
Rocknacht  
Mehrzweckhalle Flachslanden
4. Okt. 17:00 – 20:30 Uhr  
**Blutspenden**, Mehrzweckhalle Flachslanden
5. Okt. 20:00 Uhr  
**Imkerverein**  
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachslanden
6. Okt. 14:00 Uhr  
**VdK Ortsverband Flachslanden**  
Gemeinsamer Nachmittag zur Virnsberger Kirchweih, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
6. Okt. 19:45 Uhr  
**Hegegemeinschaft Flachslanden**  
Jägerstammtisch, Gasthaus Rose, Flachslanden
- 7. – 10. Okt.**  
**Kirchweih in Virnsberg**
7. Okt. 18:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Kerwaschießen, Schützenhaus Virnsberg

7. Okt. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
2. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virnsberg
10. Okt. 9:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Weißwurstfrühschoppen, Schützenhaus

**Markt Flachslanden**  
**EFH (Bj. 2003), NEH, Solar, ÖZH, EBK, ruh. Lage, Garage, Carport, Garten, 2x Terrasse, Wohnfläche: 120 qm, Grund 614 qm, KP 228.500,-- €, Tel. 0152/ 29 56 73 86**

Herzlichen Dank  
allen Freunden, Bekannten und Nachbarn  
für die zahlreichen Glückwünsche und  
Geschenke zu meinem

**92. Geburtstag**

*Maria Hahn*



**Sanitär**  
Gas · Holz · Pellet  
Wärmepumpe · Solar  
Lüftung · Öl

**Sperber**  
Wärmetechnik Franken GmbH

**Unser Wissen  
Ihre Wärme!**

**Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.**  
Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden  
Tel.: 09829 / 93 26 93

Notdienst:  
0172 / 8566994

# KANZLER

## EDV

**Wir lösen Ihre Computer-Probleme!**

- ✓ HARDWARE
- ✓ NETZWERK
- ✓ TELEFONANLAGEN
- ✓ SICHERHEITSLÖSUNGEN
- ✓ SOFTWARE
- ✓ IT BETREUUNG
- ✓ INTERNET
- ✓ DSL



Kanzler EDV · Wolfsgruben 45 · 91604 Flachslanden  
www.kanzler-edv.de · Tel.: 0 98 29 / 93 24 39

## Elektro Hinterkopf

Planung • Installation Geräte & Kundendienst

**Suchen ab sofort oder später!**

**Elektroinstallateur (m/w),  
und Auszubildenden/de**

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung,  
erste Fragen beantworten wir auch gerne telefonisch!

Lehrberg Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0

## Hochreiner Musik

**MUSIKUNTERRICHT  
FÜR ALLE ALTERSKLASSEN**

Akkordeon, Keyboard, Klavier,  
Saxofon, Klarinette, Blechbläser,  
Schlagzeug, Steirische Harmonika

*Ich freue mich auf euch*  
Günther Hochreiner

Jetzt anmelden unter  
Tel.: 09845 / 355

Telefon: 09845/355 · E-Mail: musik@hochreiner-band.de · Internet: www.hochreiner-band.de

## Baumannshof Hofladen

**Bioland**

**Gemüse, Obst, Kartoffeln,  
Brot, Käse, Wein,  
reichhaltiges Naturkostsortiment**

**Geöffnet jeden Freitag von 9<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr**  
Egenhausen 54 · Tel.: 09844/9701800 · www.baumannshof.de

## NEUERÖFFNUNG

Kunsth Handwerk in der alten Ölmühle  
Sondernohe 11, 91604 Flachslanden

Gedrechseltes, edle Stifte, origineller  
Holzschmuck und vieles mehr

An den Kirchweih Tagen habe ich meine  
Ausstellung geöffnet:

Freitag, 03.09.2016: 14:00 bis 18:00 Uhr,  
Samstag, 04.09.2016, 10:00 bis 14:00 Uhr,  
Montag, 06.09.2016, 10:00 bis 14:00 Uhr

Sonstige Öffnungszeiten nach vorheriger  
Vereinbarung unter :

Tel: 09829-9329335

Mobil: 0170-6951613

oder Email: [zwickenpflug@t-online.de](mailto:zwickenpflug@t-online.de)

**Leo Zwickenpflug**



**Metzgerei Volkert**

Ansbacher Straße 19

Flachslanden 09829/276

### Angebot des Monats

vom 02.09.16 - 13.09.16

#### Rinderrouladen

zart u. mager 100g **0,94 €**

#### Bierwurst

eigene Herstellung 100g **0,89 €**

#### Hausmacher Stadtwurst

Würzig mit Majoran 100g **0,79 €**

#### Wurstsalat

100g **0,70 €**

vom 16.9.16 - 28.09.16

#### Schweinebauch mager

100g **0,42 €**

#### Fleischkäse

100g **0,69 €**

#### Gelbwurst mit oder ohne Kräuter

100g **0,79 €**

#### Gouda

45%Fett i.Tr. 100g **0,59 €**

Unsere Verkäuferin, Frau Auer, sucht eine 2-Zimmer-Wohnung  
in Flachslanden oder Umgebung





**Jetzt anmelden!**

**Schülerhilfe!**  
Das Original. Seit 1974.

Mit Spaß im  
**Ferienkurs**  
Lernstoff aufholen!

10 Stunden für nur **39€**

✓ In wenigen Stunden Wissenslücken schließen  
✚ Im neuen Schuljahr erfolgreich durchstarten

Lassen Sie sich beraten:  
**0981 - 19 4 18**

\* Gültig nur für Neukunden. Einmalig buchbar in den Sommerferien 2016. Nur in teilnehmenden Standorten. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Angeboten. Gilt nicht bei durch öffentl./staatl. Einrichtungen geförderten Maßnahmen. 1 Ferienkurs = 10 Unterrichtsstunden (5x 90 Minuten).

Ansbach • Promenade 10 • info@schuelerhilfe-ansbach.de • www.schuelerhilfe-ansbach.de

*"Gut zu Fuss"*

Füße gehen immer...

*Silke Claus*  
Fachfusspflege

Ruppersdorfer Str. 21  
91622 Rügland  
Telefon 0151 50570119

Termine nach Vereinbarung  
Auch Hausbesuche



# HECKEL

<b>Heizung</b>	<b>Sanitär</b>	<b>Elektrotechnik</b>	<b>Spenglerei</b>
Heizungen aller Art	Bädersanierung	Gebäudeinstallation	Dachrinnen/ Fallrohre
Kundendienst	Kanalreinigung	Kundendienst	Kamineinfassungen
Solar	Gasleitungen	Beleuchtung	Erkerverblechung
Kaminsanierung	Raumentlüftung	SAT-Anlagen	
		Telekommunikation	

Andorf 33 • 90599 Diethofen • E-Mail: fa.heckel@gmx.de  
Tel.: 09828/641 • Fax: 09828/380 • Mobil: 015157121509

# B A S A R - Flachslanden

Am **Samstag**, 24. September 2016 von 15.00-16.30 Uhr  
in der Mehrzweckhalle!

Listen: ab 13.09.2016 für 0,50 €  
in der Bäckerei Meyer, Flachslanden.

Annahme: Samstag, 24.09.16 von 10.00 - 12.00 Uhr  
Verkauf: Samstag, 24.09.16 von 15.00 - 16.30 Uhr  
Abholung: Samstag, 24.09.16 von 19.30 - 20.00 Uhr



**ACHTUNG: Verkauf am Samstag !!**

**Wir nehmen:**

- \* Herbst- und Winterbekleidung für Kinder und Jugendliche in allen Größen
- \* Kinderschuhe in allen Größen
- \* Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Kassetten, CDs, DVDs, Computerspiele, usw.
- \* Kinderwagen, Kleinmöbel, Babyausstattung
- \* Umstandskleidung und vieles mehr...

\* KAFFEE- UND KUCHENVERKAUF DURCH DEN SCHULFÖRDERVEREIN!!

20% vom Verkaufserlös kommen dem Kindergartenförderverein zugute!  
Wer noch Fragen hat oder gerne helfen möchte: 09829/932215.

# LEDERER-ZIMMEREI GmbH

Wir  
wünschen

Frohe  
Kirchweichtage

- Altbausanierung
- Denkmalschutz
- Dachstühle
- Dachgauben
- Dachdeckungen
- Innenausbau

Kellerfeld 7  
91604 Flachslanden  
Tel.: 0 98 29/93 24 20-0  
Fax: 0 98 29/93 24 20-55  
Email: info@tl-zimmerei.de  
www.tl-zimmerei.de

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen, bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.

Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenaugkeit.

## Elektrotechnik Achim Wagner

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Elektroinstallationen,  
Steuerungs- und  
Kommunikationstechnik



E-Check (Elektro-Check)  
Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Haussprechanlagen,  
Videoüberwachung



Satelliten- und  
Antennenanlagen

EDV-Netzwerke

EIB/KNX  
(Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik  
und Lichtplanung



Ringstraße 12  
91619 Oberzenn

Wir wissen Watt Ihr Volt

Tel.: 098 44-9 78 98 66  
Mobil: 0171-7 77 50 77

Fax: 098 44-9 78 98 67  
Email: info@awa-elektro.de





**Dachsanierungen  
alles aus einer Hand**

**Heizen Sie nicht die Umwelt,  
investieren Sie in die Zukunft**

- Erhebliche Heizkostensparnisse
- Gesünderes Wohnklima
- Werterhaltung und Wertsteigerung ihres Hauses
- Minderung des Co2 Ausstoßes
- Verschönerung ihres Eigenheimes
- Angenehm im Sommer / Sparsam im Winter

- ◆ **Dachsanierungen**
- ◆ **Holzhäuser**
- ◆ **Carports**
- ◆ **Dachstühle**
- ◆ **Dachgauben**
- ◆ **Innenausbau**
- ◆ **Dachfenster**

*Nutzen sie jetzt Steuervorteile und Staatliche Förderungen für Ihre Dachsanierung*



**Inh. Markus Berger - Zimmerermeister**

Schmalnbühl 11  
91604 Flachslanden  
Fax: 09829-932378

**Tel. 0174 - 73 73 600**

www.zimmerei-berger.net  
info@zimmerei-berger.net

## Sebastian Heink

Finkenweg 7  
90599 Dietenhofen

Telefon 0 98 24/92 32 50

Telefax 0 98 24/92 32 52

E-Mail info@maler-heink.de



Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

- |                                 |                             |
|---------------------------------|-----------------------------|
| ✓ Maler- und Tapezierarbeiten   | ✓ Fassaden-Renovierungen    |
| ✓ Vollwärmeschutz               | ✓ Mal- und Streichtechniken |
| ✓ Verkauf von Farben und Lacken | ✓ firmeneigenes Gerüst      |

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.



## ABC-Schützen aufgepasst!

Kommt am 1. Schultag mit eurer **Schultüte** zu uns in die **Apotheke** und wir überraschen euch mit einem tollen Geschenk zum Schulanfang.



www.apotheke-lehrberg.de

## Wir helfen Ihnen beim Abnehmen!



Obere Hindenburgstr. 30, 91611 Lehrberg, Telefon 09820 / 237 Fax 09820 - 1210

**Apotheke Lehrberg**





**Wir wünschen allen unseren Freunden, Kunden  
und Bekannten schöne Kirchweihstage!**

**HOFMANN**  
...Gutes vom Bauernhof

Sondernohe 18  
Tel. 09829/321  
Fax 09829/1391  
[www.hofmann-bauernladen.de](http://www.hofmann-bauernladen.de)

Mitglied beim Regionalbuffet



Wir produzieren ohne Gentechnik!



**Qualität vom fränkischen Familienbetrieb**

Kirchweihangebot:

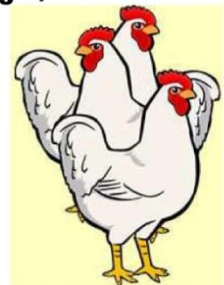
**Frischeinudeln, 14 verschiedene Sorten, 5 Packungen á 250 g 4,-- €**



**Frische Eier aus Bodenhaltung  
Fleisch- und Wurstwaren  
Geschenkartikel und -körbe**

**Jede Woche ab Dienstag:  
Frische Hähnchen und Suppenhühner**

**Ab November: Frische Freilandgänse**



**Besuchen Sie unseren Hofladen - Montag bis Freitag durchgehend geöffnet, Samstag bis 14.00 Uhr!**

**lebe leichter** - Kurse  
Genial normal zum Wunschgewicht!  
„Der Körper des Sommers wird im Winter gemacht!“

Unverbindliche und kostenlose Infoveranstaltungen sowie Kursstart:

**Markt Erlbach**      **Neuhof/Zenn** (begrenzte Teilnehmerzahl)

am Montag, 26. September 2016 (12x)      am Dienstag, 27. September 2016 (12x)  
um 19 Uhr im AWO Seniorenzentrum      um 18.30 Uhr im „Alten Saustall“, Schafhof 10

**Diethenhofen**      **NEU: bleibe leichter-Kurs in Neuhof/Zenn**

am Donnerstag, 29. September 2016 (12x)      ab Dienstag, 27. September 2016 (12x)  
um 19 Uhr im BRK Heim, Flavignac Platz      um 20 Uhr im „Alten Saustall“, Schafhof 10

Der Folgekurs von „lebe leichter“. Zu diesem Kurs muss man sich vorher (!) anmelden.

**ANNA E. SCHEUENSTUHL**  
Religiöspädagogin - Betriebswirtin für Ernährungs- u. Versorgungsmanagement  
lebe leichter Coach - Ganzheitliche Ernährungsberaterin  
fränkisch-erlich-kompetent  
Am Zellberg 24 | 90616 Neuhof/Zenn  
Telefon: 0150 5640052 | E-Mail: anna@lebensfreude-hgs.de  
[www.lebensfreude-hgs.de](http://www.lebensfreude-hgs.de)

**LEBENS FREUDE**  
Raum für Körper, Geist & Seele




**Ulrich's Hausmetzgerei**



Hausschlachtungen  
Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

**Schöne Kirchweihstage wünscht**

**Ulrich Hofmann,**  
Sondernohe 8, 91604 Flachslanden

**Angebot vom 01.09.2016 bis 30.09.2016**

Rinderbraten aus der Keule	8,80 €/1 kg
Hohe Rippe für Suppe	6,90 €/1 kg
Aufschnitt 5fach sortiert mit Bierschinken	0,65 €/100 g
Presssack rot oder weiß	0,42 €/100 g
Schlachtschüssel	2,90 €/Portion

Tel. 0 98 29/5 21    Fax 0 98 29/91 22 56

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr, Sa. 7.00 – 16.00 Uhr

**Steuererklärung?**  
Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:  
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter  
Thomas Bartelmeß  
Boxau 14  
91604 Flachslanden  
☎ 09829 212315

  
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)





# Landmetzgerei Sand

Sondernohe 13, 91604 Flachslanden

## Wir wünschen schöne Kirchweihstage

Zur Kirchweih empfehlen wir:

<b>Suppenfleisch</b> Zwerch, Brust mit Knochen	4,-- €/kg
<b>Rinderbraten</b>	8,50 €/kg
<b>Schweineschnitzel</b>	5,-- €/kg
<b>Schäufele</b>	3,80 €/kg
<b>Geräucherter Schinken</b>	0,85 €/100 g
<b>Aufschnitt</b>	0,75 €/100 g
<b>Fleischwurst und Hausmacherstadtwurst</b>	5,50 €/kg
<b>Große Dosen Presssack rot oder weiß, Stückpreis</b>	2,-- €

**Wir machen Urlaub vom  
05.09. bis 17.09.2016**

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 7:30 - 18:00 Uhr

Sa.: 7:00 – 14:00 Uhr



Tel. 09829/309  
Fax 09829/912309

# TREMEL

Abbruch • Container • Entsorgung



Tremel Entsorgungs-  
und Transport GmbH  
Waizendorf 5  
91572 Bechhofen

info@tremel-entsorgung.de Tel.: 09822 83530  
www.tremel-entsorgung.de Fax: 09822 83531



**Manuel Trammer**  
Fliesenleger

Sondernohe 34  
91604 Flachslanden

Tel: 09829 / 932081

Fax: 09829 / 932082

Mobil: 0174 / 8196094

E-Mail: trammer-fliesen@t-online.de

Verlegen von

- ◆ Fliesen
- ◆ Platten
- ◆ Mosaiken

Beratung und Planung

A1 KTM Duke 125ABS  
A2 Honda CB 500 F 35 KW  
A Honda CBF 600 54 KW

Klasse B auf Wunsch  
Sonderfahrten bis Berlin

Berufskraftfahrer

Weiterbildung

Aufbau Seminare

Telefon 09829-3 82  
Mobil 0172-8 65 55 52

# FAHRSCHULE

Ansbach - Flachslanden  
**Graf**

Inh.: Helmut Pfitzner



Unterricht in  
Flachslanden:  
Di + Do  
18.30 - 20.00 Uhr

[www.graf-fahrschule.de](http://www.graf-fahrschule.de)



# GASTHAUS HOFMANN

SONDERNOHE 09829/245

## Kirchweih in Sondernohe



von Donnerstag, 1. September bis Montag, 5. September 2016

Wir empfehlen unsere reichhaltige Speisekarte  
sowie Kaffee und hausgemachten Kuchen

Ab 25. August 2016 haben wir wieder geöffnet!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Familien Stöhr und Hofmann



täglich von 10 - 18 Uhr

### ANSBACH

FESTPLATZ HOFWIESE

7.-11. September '16

[www.kontakta-ansbach.de](http://www.kontakta-ansbach.de)

### ZIMMEREI



Wir planen und bauen in Holz

Neustetten  
Eichenweg 5  
91604 Flachslanden  
Tel.: 0 98 29/9 32 74 22  
Mobil: 0160/94 82 02 98



Holzhäuser  
Dachstühle  
Altbausanierung  
Innenausbau  
Terrassen  
Carports

Die innovative Zimmerei

[www.Zimmerei-Grauf.de](http://www.Zimmerei-Grauf.de)





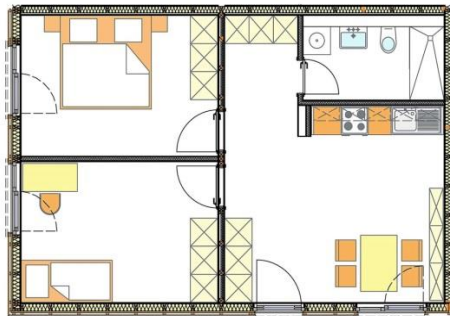
Fertigstellung und  
Bezug ab Jan. 2017



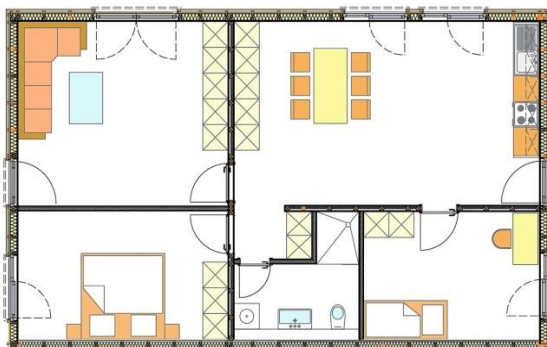
Kellerfeld 1 - 91604 Flachlanden

Wir bauen für Sie  
24 moderne  
Mietwohnungen

16x



8x



55m<sup>2</sup> / 88m<sup>2</sup> Wohnung  
3 / 4 Zimmer  
moderne Einbauküche  
Bad mit Dusche und WC  
KfW-Effizienzhaus 55  
Anschluss Nahwärmenetz  
WLAN im Haus verfügbar  
LED-Beleuchtung  
Balkon / Terrasse  
Stellplatz

**Kaltmiete 6,- €/m<sup>2</sup>**



**Wolfgruben 20a-d - 91604 Flachlanden**

**Rückfragen und Terminvereinbarungen**

per Telefon unter 0171 / 954 60 93

oder per Mail an [hornig-schuler@gmx.de](mailto:hornig-schuler@gmx.de)



## MIT SICHERHEIT FÜR SIE DA

In den vergangenen **10 Jahren** ist **die Anzahl der registrierten Einbrüchen um 50 % angestiegen.**

Schützen Sie sich & Ihr Eigentum!

## WIR SIND IHR KOMPETENTER PARTNER IN SACHEN:

- Videoüberwachungssysteme
- Einbruchmeldeanlagen (nach VdS Klasse A, B und C)



Wir beraten Sie gerne, auch zu abschreckenden Maßnahmen.

Rufen Sie uns an unter Telefon: 0 98 29 / 93 29 29-0.

Photovoltaikzentrum Hornig GmbH · Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden · [www.photovoltaik-hornig.de](http://www.photovoltaik-hornig.de)

Ihr Partner für Bad · Sanitär · Kundendienst

Komplett mein Bad.



# Meßlinger



DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH

Bad Windsheimer Str. 17a · 91604 Flachslanden  
Telefon: 09829 / 94194

Badausstellung i. H. Fliesen Schmidt

Im Herrmannshof 20 · 91595 Burgoberbach  
» Beratung nach Terminvereinbarung

Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.messlinger.de](http://www.messlinger.de)

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung



Horst  
**GRITA**  
WÄRMETECHNIK

Bad Windsheimer Straße 17a  
91604 Flachslanden  
Telefon: 09829/94194

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst



**NOTDIENST**  
0151/26625176

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!